

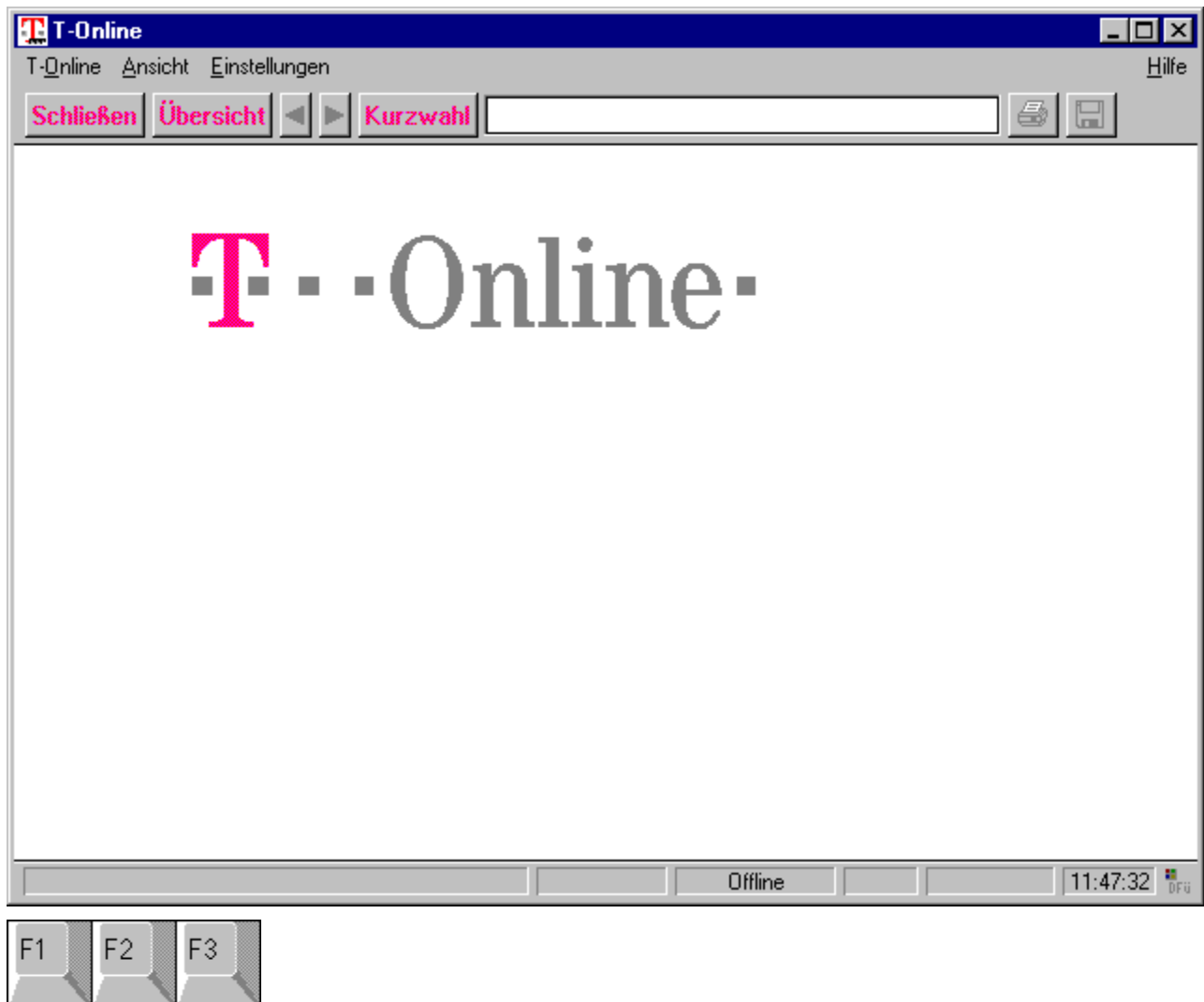
## T-Online-Software *Hilfe*

Diese Hilfe verwendet verweissensitive Grafikfelder, der Mauscursor verwandelt sich über einem solchen Feld in eine Hand mit ausgestrecktem Zeigefinger. Durch einen Mausklick erhalten Sie einen direkten Hinweis über die gewählte Funktion.



## T-Online Classic

Über diesen Eintrag starten Sie T-Online Classic.



**www.t-online.de**

(Tastenkombination: Strg+W)

Über diesen Button öffnen Sie ein zusätzliches Kurzwahlmenü mit diversen Einträgen. Durch Auswahl eines Menüpunktes gelangen Sie in die entsprechende Rubrik des Internetauftrittes der T-Online International AG.

Klicken Sie direkt auf den Button, um zur Übersichtsseite (<http://www.t-online.de>) zu gelangen.

## **Verbindung ins Internet**

(Tastenkombination: Strg+V)

Klicken Sie auf diesen Button, um eine T-Online-Anwahl durchzuführen und die Standard-Internet-Anwendung zu starten, welche Sie über den Menüpunkt [Einstellungen | Internet](#) definieren können.

**Internet trennen**

(Tastenkombination: Strg+V)

Über diesen Button oder über den Menüpunkt 'Funktionen | Abwahl' kann im Online-Betrieb eine T-Online-Abwahl durchgeführt werden. Die T-Online-Software beendet die Verbindung.

## **Anwahl**

Über den Menübefehl 'T-Online | Anwahl' kann im Offline-Betrieb eine T-Online-Anwahl durchgeführt werden.

Sie haben die Möglichkeit, den Menübefehl 'Anwahl' frei nach Ihren Vorstellungen funktional zu belegen. Sie können über das T-Online Classic Menü 'Einstellungen | CEPT | Startseite/Startmakro...' die anzuwählende Seite oder die zu startende Internet-Anwendung editieren. Darüber hinaus haben Sie auch die Möglichkeit, ein T-Online-Makro zu hinterlegen, welches entweder bei der Anwahl oder der Abwahl ausgeführt wird.

## **Anwahl**

Mit Hilfe des Menübefehls 'Funktionen | Anwahl' kann im Offline-Betrieb eine T-Online-Anwahl durchgeführt werden.

## **Abwahl**

Mit Hilfe des Menüpunktes 'T-Online | Abwahl' kann im Online-Betrieb eine T-Online-Abwahl durchgeführt werden. Die T-Online-Software beendet die Verbindung.



## **Abwahl**

Mit Hilfe des Menüpunktes 'Funktionen | Abwahl' kann im Online-Betrieb eine T-Online-Abwahl durchgeführt werden. Die T-Online-Software beendet die Verbindung.

## Seite speichern-Button



Dieser Button stellt Ihnen in Abhängigkeit des aufgerufenen Formates (CEPT oder KIT) verschiedene Menübefehle zur Verfügung, mit denen Sie den jeweiligen Bildschirminhalt oder Ausschnitte davon speichern können. Den Pfad- und Dateinamen müssen Sie dabei selber vergeben, wobei Ihnen die T-Online-Software jeweils einen Vorschlag anbietet.

Analog zu den Menüeinträgen bzw. zu dem o.g. Button gibt es auch die Tastenkürzel

[STRG] + [T]	als Text speichern (es wird eine neue Datei erstellt)
[STRG] + [G]	als Grafik speichern
[STRG] + [A]	an Text anhängen (Text läßt sich an bestehende Datei anhängen)

Beachten Sie bitte, daß alle Optionen erst im Online-Betrieb aktiviert werden.

## Seite drucken-Button



Dieser Button der [Funktionsleiste](#) stellt kontextsensitive zwei Funktionsbereiche zur Auswahl.

[Drucken unter CEPT](#)

[Drucken unter KIT](#)

Im Offline-Betrieb der T-Online-Software können Sie an dieser Stelle das Seitenformat auswählen sowie Einstellungen an ihrem Drucker vornehmen. Diese Konfiguration gilt dann sowohl für den Betrieb unter CEPT als auch unter KIT. Nähere Informationen dazu finden Sie direkt unter den beiden Hilfethemen 'Drucken unter CEPT' oder 'Drucken unter KIT'.

Diese Funktionen können Sie auch über den Menübefehl ['T-Online | Drucken'](#) erreichen. Beachten Sie bitte, daß dieser Button im Offline-Betrieb inaktiv ist.

## Schließen



Mit dem Menüpunkt 'T-Online | Schließen' oder über den [Schließen]-Button schließen Sie T-Online Classic. Eventuell bestehende Online-Verbindungen bleiben aktiv.

## **Beenden**

Mit dem Menüpunkt 'Funktionen | Beenden' beenden Sie die T-Online-Software. Eventuell noch bestehende Online-Verbindungen werden automatisch abgebrochen.

## **KIT-Anwendung**

### Der T-Online-Standard KIT

Technisch realisiert werden Multimedia-Anwendungen und interaktive Kommunikationsangebote mit dem T-Online-Standard KIT, d.h. Kernsoftware für intelligente Terminals. Er ergänzt den bisherigen Videotext-Standard CEPT ab, dessen seitenorientierter und blockgrafikhafter Bildschirmaufbau das Kennzeichen von T-Online war. Bei CEPT mußten alle auf dem Bildschirm erscheinenden Objekte erst über die Telefonleitung übertragen werden. CEPT schränkte somit die Möglichkeiten des Computers ein. Das Befehlsprotokoll von KIT nutzt die Intelligenz des Computers, dessen jeweilige grafische Benutzeroberfläche die optische Gestaltung und das Fenstermanagement übernimmt.

Logos, Grafiken und Bilder im KIT-Format müssen nur beim erstmaligen Abruf über die Telefonleitung übertragen werden, denn sie werden sofort lokal auf der Festplatte des PC in speziellen Unterverzeichnissen gespeichert. Bei einem erneuten Abruf dieser Daten - während der gleichen Sitzung oder auch Tage später - prüft die T-Online-Software zunächst, ob die Informationen bereits lokal vorhanden sind. Ist dies der Fall, so werden die Daten blitzschnell von der Festplatte geladen und die zeitraubende Übertragung entfällt. Dieses intelligente Verfahren führt im Vergleich zum CEPT-Standard zu einer erheblich verbesserten Gesamt-Performance des Online-Systems.

## Statuszeile

Die Statuszeile am unterem Bildschirmrand gliedert sich in 6 Felder, die mit folgenden Funktionen belegt sind:

- Feld 1 gibt aktuelle Hinweise aus
- Feld 2 zeigt einen Stern bzw. die Gebühr an, falls der Zeittakt aktiv ist
- Feld 3 zeigt Infos zur jeweiligen Situation an  
(Online, Offline ...)
- Feld 4 zeigt den derzeitigen T-Online-Mode (IP, CEPT oder KIT) an
- Feld 5 zeigt den aktuellen Betriebsstatus an (BEREIT oder Telesoftware)
- Feld 6 aktuelle Uhrzeit bzw. Dauer der Onlineverbindung  
(Umschaltfunktion durch Mausklick im Onlinebetrieb)

Die Anzeige der Statuszeile in T-Online Classic lässt sich ein- und ausschalten - über den Menüpunkt 'Statuszeile' der Menüauswahl [Ansicht](#).

## Statuszeile

Die Statuszeile am unterem Bildschirmrand gliedert sich in 5 Felder, die mit folgenden Funktionen belegt sind:

Feld 1 zeigt den gewählten Eintrag des Kurzwahlmenüs bzw. gibt aktuelle Hinweise aus

Feld 2 zeigt die Namen des aktiven Profils für die Zugangsdaten und die Zugangsart

Beispiel:

'Standard/Zugangsart 2' bedeutet, das aktive Profil für die Zugangsdaten ist 'Standard', das aktive Profil für die Zugangsart ist 'Zugangsart 2'

Feld 3 zeigt Infos zur jeweiligen Situation an

(Online, Offline ...) und ob eine oder zwei ISDN-Leitungen (T-Online ISDN Kanalbündelung) benutzt werden

Hinweis:

Die T-Online ISDN Kanalbündelung kann über den Einstellungsassistenten für die Zugangsart aktiviert werden

Feld 4 zeigt den derzeitigen T-Online-Mode (IP, CEPT oder KIT) an

Feld 5 aktuelle Uhrzeit bzw. Dauer der Onlineverbindung  
(Umschaltfunktion durch Mausklick im Onlinebetrieb)



## Steuerung

Unter der Steuerung versteht man ein kleines Fenster, mit sich T-Online ausschließlich mit der Maus steuern läßt. Es enthält einen [Links-Pfeil]-Button, mit dem Sie wie bei einer Eingabe von '\*' auf die vorherige T-Online-Seite zurückblättern können. Durch Betätigen des [Rechts-Pfeil]-Buttons - stellvertretend für '#' - können Sie zur nächsten T-Online-Seite weiterblättern oder eine Eingabe abschließen. Zwischen den [Pfeil]-Buttons befindet sich ein Button für die Übersichtsseite der T-Online International AG.



Mit den [Ja]/[Nein]-Buttons können Sie auf Fragen antworten, die eine entsprechende Antwort verlangen. Das Drücken des [Hilfe]-Buttons erzeugt eine Hilfe im CEPT-Mode, die die Bedienung von T-Online erläutert. Alle restlichen Buttons (Stern, Raute und Ziffern) simulieren analoge Tastatureingaben. Selbstverständlich können Sie T-Online auch mit einem 'gemischten' Verfahren bedienen - etwa mit Tastatur und diesem Steuerungsfenster. Die Anzeige der Steuerung läßt sich ein- und ausschalten über den Menüpunkt 'Steuerung' der T-Online Classic Menüauswahl ['Ansicht'](#).

## Menüauswahl 'T-Online'

T-Online	
A <u>n</u> wahl	F4
A <u>b</u> wahl	Umsch-F4
Makro ▶	
K <u>u</u> rzwahlen bearbeiten...	
Datenempfang abbrechen	
D <u>r</u> ucken...	
S <u>p</u> eichern...	▶
Z <u>w</u> ischenablage...	▶
Schlie <u>ß</u> en	

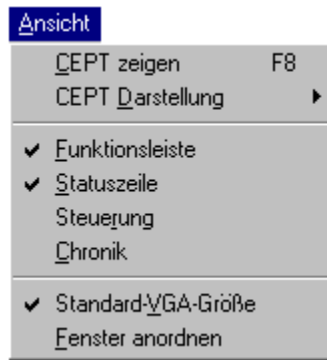
## Menüauswahl 'Funktionen'

Funktionen	
A <u>n</u> wahl	F4
A <u>b</u> wahl	Umsch-F4
I <u>n</u> ternet	Strg+I
e <u>M</u> ail	Strg+E
<u>O</u> nlineBanking	Strg+B
T-Online <u>C</u> lassic	Alt+C
<u>M</u> essenger	
Automatischer Softwareupdate...	
B <u>e</u> enden	Alt+F4

## **Datenempfang abbrechen**

Wenn Sie Daten empfangen, können Sie mit diesem Menüpunkt den Datenempfang abbrechen. Der Datenempfang kann bei Telesoftware und Foto-Btx-Daten auch mit der Esc-Taste abgebrochen werden, nicht jedoch bei KIT-Daten.

## Menüauswahl 'Ansicht'



## Menüauswahl 'Ansicht'

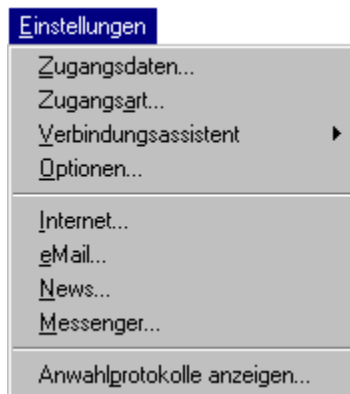
Ansicht

Aktuelle T-Online Informationen anzeigen...

## Menüauswahl 'Einstellungen'

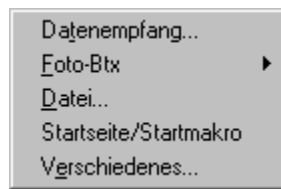


## Menüauswahl 'Einstellungen'



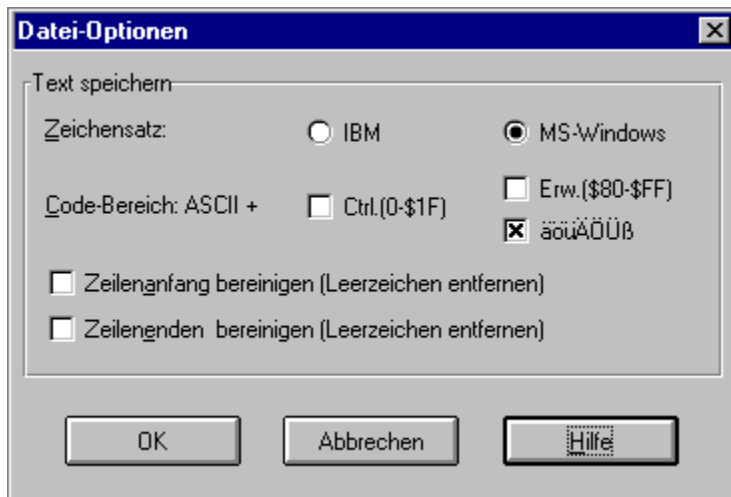


## Einstellungen CEPT



## Dateioptionen

In der Dialogbox 'Dateioptionen' können Einstellungen geändert werden, die das Speichern von Seiten als Text betreffen.



### **Dateioptionen: Zeichensatz**

Hier kann der Zeichensatz festgelegt werden, der für die Funktionen Text speichern und Text anhängen verwendet wird. **IBM** verwendet den unter MS-DOS üblichen, **MS-Windows** den unter Windows benutzten Zeichensatz.

## Datei-Optionen: Codebereich

Um Formatprobleme mit anderen Anwendungen zu vermeiden, kann der Zeichenbereich unterschiedlich festgelegt werden. Dabei können zum normalen Bereich (ASCII \$20-\$7F bzw. dezimal 32-127) weitere Bereiche zugeschaltet werden: **Ctrl(0-\$1F)** für die Control-Zeichen, **Erw. (\$80-\$FF)** für alle erweiterten Zeichen von \$7F bis \$FF oder **äöüÄÖÜß**, wenn ausschließlich die deutschen Umlaute berücksichtigt werden sollen.

**Dateioptionen: Zeilenanfang bereinigen**

Bei eingeschaltetem Zustand werden beim Speichern oder Anhängen einer Textdatei alle Leerzeichen am Beginn jeder Zeile bis zum Beginn eines Textes übersprungen und nicht mit abgespeichert.

**Dateioptionen: Zeilenende bereinigen**

Bei eingeschaltetem Zustand werden beim Speichern oder Anhängen einer Textdatei alle unnötigen Leerzeichen am Ende jeder Zeile eines Textes übersprungen und nicht mit abgespeichert.

## Optionen Datenempfang

In dieser Dialogbox werden alle Einstellungen vorgenommen, die für den Empfang von Telesoftwaredaten über das System relevant sind. Dazu gehören Telesoftware, KIT-Daten, Dokumente in bestimmten Textverarbeitungsformaten (z.B. für WORD) oder Grafikdaten (z.B. GIF oder BMP).

Bei einem [TSW-Download unter CEPT](#) sowie beim [Empfang von operativen KIT-Objekten](#) verhält sich die T-Online-Software wie in den Beispielen beschrieben.

**Datenempfang-Optionen**

Allgemein

☒ Während Daten-/Telesoftware-Empfang Statusbox zeigen

FIF-Datenempfang (File Interchange Format)

Maximale Anzahl Fehler-Block-Wiederholungen: 3

☒ Transparente Datenabfrage mit \*53# unterdrücken

☐ System-Zeilen 1+24 zur Beschleunigung unterdrücken

Abspeichern

Laufwerk und Pfad: D:\T\_ONLINE\TSW\ Auswahl

Datei-Sicherheitskopien erzeugen für ...

☐ Bild/Grafik (JPG/GIF/BMP) ☐ Text (TXT/WRI)

☐ Datei im PDF-Format ☐ alle Anderen

OK Abbrechen Hilfe

## **Statusbox**

Wenn Sie eine Datei empfangen, öffnet sich eine Darstellungsbox, in welcher der Verlauf des Datenempfangs grafisch und numerisch angezeigt wird. Diese Box erscheint nicht bei Empfang von KIT-Daten.



### **Maximale Anzahl Blockwiederholungen**

Beim Datenempfang kann es durch schlechte Telefonleitungen zu Störungen kommen. Wenn dadurch Übertragungsfehler zustande kommen, kann das Übertragungsprotokoll FIF diese erkennen und gegebenenfalls fehlerhaft übertragene Daten noch einmal anfordern. Hier können Sie angeben, wie oft im Fehlerfall versucht werden soll, die Daten noch einmal zu übertragen.

### **Transparente Datenabfrage mit \*53# unterdrücken**

Normalerweise werden bei einer Übertragung von transparenten Daten Abfragen durchgeführt, bei der die Übertragung noch einmal bestätigt werden soll. Dies kann auch automatisiert werden. Wenn dieser Punkt aktiviert ist, wird diese Abfrage von der Software bearbeitet und die Übertragung sofort ausgeführt. Empfehlung: Das Ankreuzen führt zu einer erheblichen Geschwindigkeitssteigerung.

Die T-Online-Software führt die Umschaltung automatisch bei jedem Verbindungsaufbau durch.

### **Systemzeilen 1+24 zur Beschleunigung unterdrücken**

Die Kopfzeile und die Fußzeile (Zeile 1 und 20 bzw. 24) werden normalerweise immer angezeigt, um den Status der Übertragung und diverse Meldungen darzustellen. Während einer Datenübertragung wirkt dies aber bremsend, daher kann es hier abgeschaltet werden. Nach dem Ende der Übertragung wird die normale Darstellung dieser Zeilen automatisch wieder aktiviert.

## **Laufwerk und Pfad**

Diese Zeile kann nicht editiert werden. Stellen Sie Laufwerk und Pfad für das Speichern von Telesoftware über den Knopf Auswahl ein.

## **Dateiauswahl**

Sie können, statt den Pfadnamen von Hand einzugeben, eine Dateiauswahlbox verwenden. Dort können Sie bequem mit der Maus durch die Verzeichnisstruktur Ihrer Festplatte blättern und den gewünschten Pfad einstellen.

## **Sicherheitskopien**

Wenn Sie eine Datei empfangen, sei es Telesoftware, Grafik, Sound oder anderes, so kann es passieren, daß es unter dem gleichen Dateinamen, unter dem Sie die Datei empfangen, bereits eine Datei gibt. Wenn Sie 'Sicherheitskopien erzeugen' aktiviert haben, wird in so einem Fall, je nach der Art der Datei (Grafik, Text, PDF oder alle anderen) die alte Datei umbenannt und gesichert. Sie bekommt dann eine laufende Nummer nach dem Punkt des Dateinamens. Die neue Datei wird unter dem übermittelten Namen abgespeichert.

## **Sicherheitskopie Grafik**

Als Grafikdateien werden Dateien mit den Endungen JPG, GIF und BMP (Windows Bitmap) erkannt.

## **Sicherheitskopie Text**

Als Textdateien werden Dateien mit den Endungen TXT (Notepad) und WRI (Windows WRITE) erkannt.



## **Sicherheitskopie PDF**

Als PDF-Dateien werden Dateien mit der Endung PDF erkannt.

## **Sicherheitskopie Sonstiges**

Alle anderen Dateien außer Grafik, Text und PDF, werden unter 'Sonstige' eingeordnet.

## Zugangsoptionen

Hier können Sie Ihre T-Online Zugangsdaten eingeben und weitere Einstellungen vornehmen.

Falls Sie mehrere Profile für die Zugangsdaten definiert haben, erscheint in der Menüleiste das zusätzliche Menü 'Profile', über welches Sie das gewünschte Profil auswählen können.

**Zugangsoptionen**

T-Online Zugangsdaten

Profilname: Standard

Anschlußkennung: XXXXXXXXXX

Zugehörige T-Online-Nummer: 0123456789

Mitbenutzernummer/Suffix: 1

Die Eingabe des Kennworts kann ein Sicherheitsrisiko darstellen. Wenn Sie nichts eingeben, wird das Kennwort bei jedem Verbindungsaufbau erfragt.

Persönliches Kennwort: XXXXXXXXXX

☒ Dieses persönliche Kennwort bei Profilwechsel löschen

☒ Protokoll beim Zugang erstellen und speichern

OK  
Abbrechen  
Hilfe  
Neues Profil...  
Profil löschen  
Profil umbenennen

## **Zugangsoptionen: Profilname**

Wählen Sie das gewünschte Zugangs-Profil aus der Liste der gespeicherten Profile aus.

Zusätzlich zum Standardprofil (Name: Standard) können bis zu 9 weitere Profile definiert werden. Hierbei können unterschiedliche Teilnehmerdaten unter frei zu vergebenden Profilnamen abgelegt werden.

Hinweis: Die Profilverwaltung speichert aus Sicherheitsgründen und als Mißbrauchsschutz nur das angegebene Kennwort für das jeweils aktuelle Profil.

### **Zugangsoptionen: Neues Profil**

Öffnet ein Dialogfenster zur Eingabe eines neuen Profilnamens. Bei der Namensvergabe sind max. 20 Zeichen erlaubt, Umlaute und Leerzeichen sind erlaubt.

Geben Sie anschließend Ihre T-Online Zugangsdaten für dieses Profil ein und bestätigen Sie abschließend mit 'OK'.

### **Zugangsoptionen: Profil löschen**

Über diesen Button löschen Sie das aktuell ausgewählte Profil aus der Profilverwaltung.

### **Zugangsoptionen: Profil umbenennen**

Über diesen Button können Sie das aktuell ausgewählte Profil umbenennen.

**Zugangsoptionen: T-Online-Nummer**

Bitte geben Sie hier Ihre maximal zwölfstellige T-Online-Nummer ein, die die T-Online International AG Ihnen per Einschreiben bei Erteilung des T-Online-Zugangs zugeschickt hat.



**Zugangsoptionen: Anschlusskennung**

Hier muß die 12-stellige Nummernfolge eingegeben werden, die die T-Online International AG Ihnen per Einschreiben bei Erteilung des T-Online-Zugangs zugeschickt hat.

### **Zugangsoptionen: Mitbenutzersuffix**

Das Mitbenutzersuffix dient der Identifikation eingerichteter Mitbenutzer und kann eine Zahl von 1 bis 9999 sein. Suffix 1 ist der Hauptbenutzer. Nur dieser hat das Recht, die Mitbenutzerverwaltung aufzurufen.

## **Zugangsoptionen: Persönliches Kennwort**

Das Kennwort muß zwischen 4 und 8 Stellen lang sein und darf alle alphanumerischen Zeichen, also Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen enthalten. Groß- und Kleinbuchstaben werden als unterschiedliche Zeichen gewertet. Bestimmte Einfachkombinationen wie '1234' oder '4711' werden vom System abgelehnt. Beachten Sie, daß bei neunmaliger Fehleingabe des Kennworts innerhalb eines Tages der Anschluß gesperrt wird.

Aus sicherheitstechnischen Gründen sollten Sie jedoch Ihr persönliches T-Online-Kennwort an dieser Stelle nicht eingeben. In diesem Fall wird bei jeder T-Online-Anwahl das Kennwort in einem gesonderten Eingabefeld abgefragt und nur für die Dauer der Online-Verbindung in den Konfigurationsdateien der TOnline-Software gespeichert. Somit ist der unbefugten Benutzung Ihrer T-Online-Zugangsdaten ein wirksamer Riegel vorgeschoben.

### **Zugangsoptionen: Persönliches Kennwort bei Profilwechsel**

Sollten Sie diese Funktion ausgewählt haben, so wird Ihr für dieses Profil gespeicherte persönliche Kennwort bei einem Profilwechsel automatisch gelöscht. Dies bedeutet, daß Sie Ihr persönliches Kennwort erneut eingeben und speichern müssen, sobald Sie nach einem Profilwechsel wieder zu diesem Profil zurückkehren.

## CEPT-Darstellung

Diese Einstellungen betreffen ausschließlich die Darstellung der CEPT-Seiten, nicht die der KIT-Seiten. Sie dienen teils der Anpassung der T-Online-Software an die Rechnerkonfiguration (VT100, Farben differenzen), teils der Behandlung von Darstellungsattributen auf den Seiten (Attribute, Aufdecken, Grafikzeichen, Blinken).

✓ <u>A</u> tttribute	Umsch-F1
<u>A</u> ufdecken	Umsch-F2
✓ <u>G</u> rafikzeichen	Umsch-F3
VT100 IBM-Zeichen	
✓ <u>B</u> linken	
<u>E</u> arben differenzieren	Umsch-F8

### **Datenempfang abbrechen**

Die Übertragung von KIT-Daten, Foto-Btx oder Telesoftwaredaten kann mit diesem Menüpunkt abgebrochen werden. Danach wird immer die Hauptübersicht aufgerufen, um auf einen definierten Zustand zurückzukommen, denn auf den Datenseiten sind in der Regel keine Verknüpfungen definiert.

## **'VT100 IBM-Zeichen' Funktion**

Im VT100-Betrieb unterscheiden sich die Definitionen des Zeichensatzes bzw. des Zeichenbereichs auf T-Online-Seiten vom Zugriff auf angeschlossene VT100-Rechner, die T-Online nur als Transportmedium nutzen. Mit IBM-Zeichen werden die Umlaute in den Zeichenbereich größer 127 verlegt. So können auch diverse Grafik- und Sonderzeichen dargestellt werden. Welche Einstellung geeignet ist, hängt vom Informationsanbieter ab.

### **'Attribute ein/aus' Funktion**

Diese Funktion schaltet alle Attribute einer Seite aus. Die Seite erscheint schwarz-weiß ohne Farben, Größen, Unterstreichungen, Verdeckungen und andere Attribute. Es kann damit überprüft werden, ob etwa persönliche Daten mit einer Dialog-Seite übermittelt werden, die durch Verdeckung oder identische Vorder- und Hintergrundfarben unkenntlich gemacht wurden.



## **'Aufdecken/Verdecken' Funktion**

Teile einer Seite können verdeckt sein, bis der Anwender Sie mit der Funktion 'Aufdecken' sichtbar macht. Dieses Merkmal wird zum Beispiel bei Rätselspielen eingesetzt. Seiten mit verdeckten Informationen enthalten in der Regel einen entsprechenden Hinweis.

### **'Grafikzeichen zeigen/ersetzen' Funktion**

Alle Grafikzeichen (DRCS = definierbare Zeichen) können mit dieser Funktion entweder als Punkt (Grafikersatzzeichen) oder als volles Grafikzeichen dargestellt werden.

### **'Blinken ein/aus' Funktion**

Blinkende Zeichen, die bei langsamen Rechnern durch ständigen Bildwechsel die Bedienbarkeit teilweise erheblich einschränken können, werden mit dieser Funktion 'eingefroren'.

Ein ständiges Neuzeichnen unterbleibt dabei und der Rechner reagiert schneller auf neue Eingaben. Bei Verwendung von Notebooks empfiehlt es sich, das Blinkattribut auszuschalten.

## Verschiedenes - Einstellungen CEPT

Dieser Menüpunkt öffnet eine Dialogbox, in der CEPT-spezifische Einstellungen vorgenommen werden können.



The image shows a Windows-style dialog box titled "Einstellungen CEPT" with a close button (X) in the top right corner. The dialog is divided into four sections, each with a tab-like header:

- SH-Meldungen**: Contains a checked checkbox labeled "Dialog für Zeile 24-Meldungen".
- CEPT Timeout**: Contains a checked checkbox labeled "Automatisches Trennen der CEPT-Verbindung", followed by the text "nach" and a text input field containing the number "3", and then "Minuten Inaktivität".
- Regionalbereiche**: Contains an unchecked checkbox labeled "BKZ bei Abfrage automatisch wechseln".
- Sicherheit**: Contains two unchecked checkboxes: "Ausführung sicherheitskritischer Makrobefehle erlauben" and "Zufallszahl für Verschlüsselung T-Online Classic speichern".

At the bottom of the dialog, there are three buttons: "OK" (highlighted with a dashed border), "Abbrechen", and "Hilfe".

## **CEPT-Timeout**

Über diese Option können Sie den CEPT-Timeout definieren. Wählen Sie aus, ob die T-Online-Software nach einer bestimmten, einstellbaren Inaktivitätsdauer die CEPT-Verbindung automatisch unterbrechen soll.

## **Ausführung sicherheitskritischer Makrobefehle erlauben**

Standardmäßig werden sicherheitskritische Makrobefehle nicht ausgeführt. Falls Sie die Option aktivieren, können Makros unter Umständen auf lokale Dateien oder auf ausführbare Programme im KIT-Objektspeicher zugreifen.

Beachten Sie bitte:

Das Aktivieren dieser Option kann unter bestimmten Umständen ein erhöhtes Sicherheitsrisiko darstellen.

### **Zufallszahl für Verschlüsselung T-Online Classic speichern**

Über diese Option können Sie veranlassen, daß beim Zugang über T-Online Classic Gate, der Initialisierungsprozeß zur Erzeugung der Zufallszahl nur einmal stattfindet. Die Zufallszahl wird für weitere Verbindungen gespeichert.

## Foto-Btx

- ✓ Nur ein Viewer-Fenster zulassen
- Alle Viewer-Fenster zu Symbolen
- Letztes Viewer-Fenster schliessen
- Alle Viewer-Fenster schliessen
- Foto laden



### **Nur ein Viewerfenster zulassen**

Ist diese Option eingeschaltet, wird, wenn Sie eine neue Bilddatei im bereits offenen Fenster angezeigt. Dabei geht das bis dahin angezeigte Bild verloren.

### **Alle Viewer-Fenster zu Symbolen**

Wenn Sie diese Möglichkeit anwählen, werden alle vorhandenen Viewer-Fenster als Symbol am unteren Bildschirmrand abgelegt.

### **Letztes Viewerfenster schließen**

Mit Anwahl dieses Punktes wird das zuletzt geöffnete Viewer-Fenster wieder geschlossen.

### **Alle Viewerfenster schließen**

Mit Anwahl dieses Punktes werden alle offenen Viewer-Fenster geschlossen.

## **Datex-J/Btx CEPT**

Durch diese Auswahl oder durch Drücken der F8-Taste wechseln Sie zwischen KIT- und CEPT-Darstellung hin und her.

## Funktionsleiste

Die Funktionsleiste befindet sich unterhalb der Menüleiste. Sie enthält die Buttons [Schließen](#), [Übersicht](#) und [Kurzwahl](#), das [Adressfeld](#), sowie die Buttons [Seite drucken](#) und [Seite speichern](#). Die Funktionsleiste kann wahlweise ein- und ausgeblendet werden über den Menüpunkt 'Funktionsleiste' in der Menüauswahl [Ansicht](#).

## **Layout wechseln**

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Layouts der rechten Buttonleiste einzustellen.

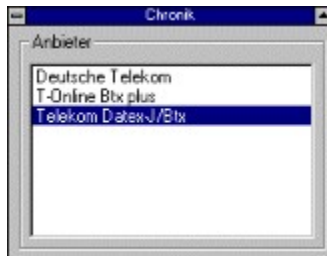
## **Buttonleisten zeigen**

Mit Hilfe dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, die rechte Buttonleiste und die Anbieterleiste am unterem Bildschirmrand ein- oder auszublenden.



## Chronik

Das Chronikfenster zeigt Ihnen alle bundesweiten T-Online-Seiten an, die Sie während Ihrer momentanen T-Online-Verbindung schon einmal angewählt haben. Durch ein erneutes Anklicken (Doppelklick) der entsprechenden Eintragung in Ihrer Chronikauflistung gelangen Sie wieder auf diese Seite zurück. Beachten Sie bitte in dem Zusammenhang auch die Funktion der beiden [Buttons 'vorwärts' & 'rückwärts'](#).



Die Anzeige der Chronik lässt sich ein- und ausschalten über den Menüpunkt 'Chronik' der Menüauswahl [Ansicht](#).

## **Fenster anordnen**

Mit dieser Funktion erreichen Sie einen Neuaufbau Ihrer Bildschirmanzeige.

## **KIT-Objektspeicher löschen**

Mit der Funktion ' KIT-Objektspeicher löschen ' haben Sie die Möglichkeit, Ihre lokal geladenen Daten, die während des KIT-Betriebes per Datenfernübertragung auf Ihre Festplatte geladen werden, wieder zu löschen. Dieser Menüpunkt kann nur ausgewählt werden, wenn man nicht in einem KIT-Fenster befindet.

## **Anwahlprotokolle anzeigen**

Mit Hilfe dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, die gespeicherten Protokolle der letzten zehn Anwahlvorgänge zur Anzeige zu bringen oder Sie nach Bedarf auszudrucken.

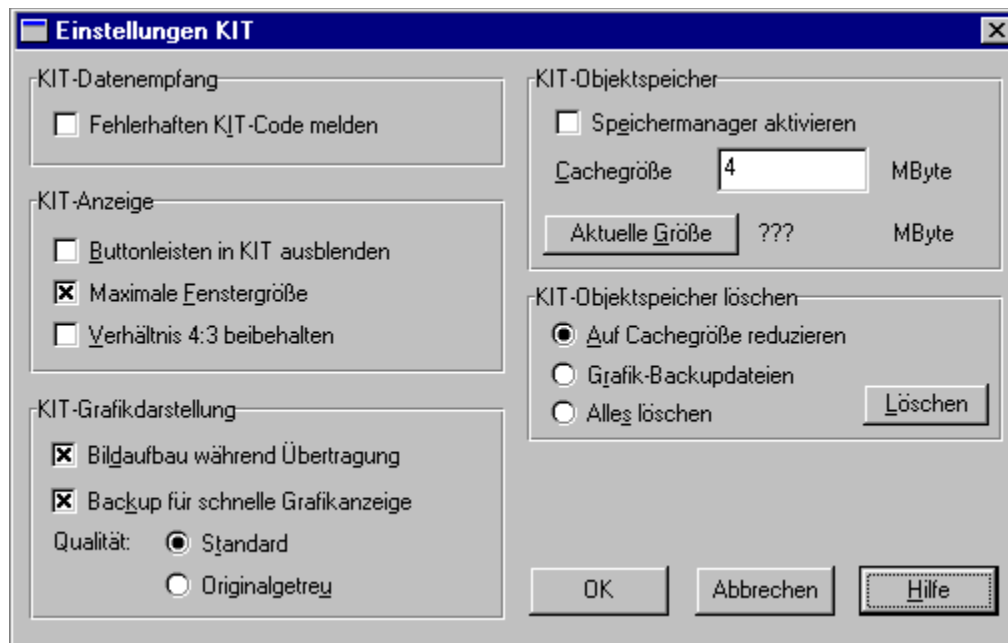
Durch die detailliert aufgeschlüsselten Anwahlschritte können im Fehlerfall wertvolle Informationen für eine Fehleranalyse/ -behebung entnommen werden.

## **Foto laden**

Über diese Auswahl haben Sie die Möglichkeit, bereits vorhandene Grafikdateien zu laden.

## KIT-Konfiguration

In diesem Dialog werden Ihnen eine Reihe von nützlichen Funktionen für das Arbeiten mit KIT.



## **Bildaufbau während Datenübertragung**

Empfangene KIT-Daten werden sofort angezeigt. Ist diese Option nicht aktiviert, werden KIT-Daten erst beim Seitenende ausgewertet. Sie sollten diese Option bei sehr langsamen Rechnern deaktivieren, sonst kann es zu Fehlern bei der Übertragung bzw. Darstellung kommen, da der Rechner gleichzeitig Daten empfängt und auf der Festplatte Dateien anlegen muß sowie empfangene Grafiken konvertiert und darstellt.

## **KIT-Seitenverhältnis**

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, daß wenn Sie das T-Online-Hauptfenster vergrößern, das Verhältnis der KIT-Seiten und den oft eingebundenen Grafiken immer bei 4:3 bleibt, da es sonst je nach Fenstergröße zu einer Verzerrung bei der Darstellung kommen kann.



## **Buttonleisten in KIT ausblenden**

Markieren Sie diesen Punkt, um die Funktionsleiste während der KIT-Applikationen auszublenden.

### **Fehlerhaften KIT-Code melden**

Der Empfang von fehlerhaftem KIT-Code wird gemeldet.

## **Speichermanager aktivieren**

Der Speichermanager überwacht die Größe des für KIT-Daten reservierten Speicherbereichs. Wenn Sie diese Option aktivieren, wird bei jedem Beenden der T-Online-Software die Größe des KIT-Objektspeicher berechnet und dieser ggf. bereinigt. Die maximale Größe des KIT-Objektspeichers ist unter Cachegröße anzugeben.

## **Speicher bereinigen**

Löst eine Bereinigung des KIT-Speichers von Hand aus. Der KIT-Objektspeicher wird ggf. auf den unter Cachegröße angegebenen Maximalwert reduziert.

## **Aktuelle Größe**

Löst eine Berechnung der aktuellen Größe des KIT-Objektspeichers aus.

## **Alles löschen**

Löscht den gesamten KIT-Objektspeicher.

## **Maximale Fenstergröße**

Beim Start einer KIT-Anwendung wird das KIT-Koordinatensystem auf den maximal möglichen Wert ausgedehnt.

### **Backup für schnelle Grafikanzeige**

Wenn Sie diesen Punkt markieren, nutzt die T-Online-Software den ihr zugeteilten Speicher für KIT-Objekte auch zur Ablage von Grafiken im Bitmap-Format (\*.fbk). Diese Grafiken können von der T-Online-Software bei Wiederaufruf der diese Grafiken benutzenden KIT-Applikation wesentlich schneller geladen werden als Grafiken im JPG- oder GIF-Format.



## **Standard Darstellung**

Die Funktion 'Standard' für die Darstellungsqualität ist der Vorgabewert. Hierdurch wird erreicht, daß die Grafiken der KIT-Anwendungen nach der Übertragung und einer kurzen Optimierungsphase dargestellt werden. Hierbei wird ein Kompromiß zwischen einer schnellen Darstellungen ohne Details und einem langen Optimierungsprozess für die originalgetreue Wiedergabe eingegangen.

## **Originalgetreue Darstellung**

Bei dieser Funktion erfolgt eine Optimierungsphase der Grafikdarstellung, so daß die Originaldaten der KIT-Anwendungen optimal an die aktuelle Farbtiefe und Auflösung Ihrer Systemkonfiguration angepasst wird und eine detailgetreue Wiedergabe möglich ist.

## **Automatischer Softwareupdate**

Die Online Releaseverwaltung meldet Ihnen, wenn eine neue T-Online-Software-Version bereit steht. Sie können Ihre T-Online-Software dann online auf den aktuellen Versionsstand bringen, indem Sie - über Dialogboxen der Versionsverwaltung gesteuert - durch die [Updatemöglichkeiten](#) geführt werden. Besteht eine Update-Möglichkeit, werden standardmäßig die Versionsinformationen direkt geladen. Möchten Sie jedoch vor dem Laden informiert werden, können Sie dies durch Ankreuzen der Checkbox 'Bestätigungsabfrage vor dem Laden von Versionsinformationen' im Menü ['Einstellungen | Optionen'](#) angeben.

Soll die Versionsverwaltung nicht weiterbearbeitet werden, können Sie diese ganz beenden, oder im System einen Hinweis hinterlassen, über den Sie später an das noch nicht ausgeführte Update erinnert werden. Haben Sie die Möglichkeit 'Manuell aus dem Menü starten' gewählt, müssen Sie die Versionsverwaltung später manuell über 'T-Online | Automatischer Softwareupdate' starten, damit Ihre T-Online-Software upgedatet wird.

## **Messenger**

(Tastenkombination: Strg+M)

Nach der Auswahl des [Messenger]-Buttons startet der T-Online Messenger (TOM). Mit dem T-Online Messenger (TOM) können Sie sofort sehen, welche Freunde und Bekannte im selben Augenblick online sind. Sie können mit ihnen dann direkt und in Echtzeit kommunizieren.

## Übersicht-Button



Durch Druck auf diesen Button gelangen Sie auf die Übersichtsseite der T-Online International AG.  
Bestand vorher keine Verbindung, geht die T-Online-Software automatisch online.

## eMail-Client

Hier können Sie angeben, mit welchem Programm Sie Ihre eMails versenden und empfangen möchten und ob Sie statt der Teilnehmernummer lieber ein Alias wünschen.

**Einstellungen eMail**

eMail-Client auswählen

☒ eMail-Client der T-Online Software

☐ eMail-Client eines WWW-Browsers

☐ Anderer eMail-Client nach dem POP3-Standard

Client:

eMail-Alias

Neben Ihrer Teilnehmernummer können Sie sich einen weiteren Namen als eMail-Adresse reservieren lassen. Klicken Sie auf den Button 'Alias', um die Aliasregistrierung aufzurufen.

## **eMail**

(Tastenkombination: Strg+E)

Nach der Auswahl des [eMail]-Buttons erscheint in Abhängigkeit des voreingestellten Clients das Übersichtsfenster der jeweiligen Mail-Anwendung.

Ist der T-Online-eMail-Client als Standardanwendung ausgewählt, wird eine Online-Verbindung vom eMail-Client erst dann aufgebaut, wenn z.B. die geschriebene eMail abgeschickt werden soll. Dies setzt voraus, daß zum Zeitpunkt des Aufrufes keine Online-Verbindung besteht.

Bei der Auswahl eines browsereigenen eMail-Clients oder eines anderen POP-Mail-Clients wird je nach Einstellung des eMail-Clients, die Anwendung *Offline* oder *Online* gestartet. Die für diese Anwendungen benötigte IP-Verbindung ins Internet wird beim Offline-Betrieb erst aufgebaut, wenn die geschriebene eMail versendet werden soll. Anderenfalls besteht vom Zeitpunkt des Aufrufes an eine entgeltpflichtige Verbindung.

Die Konfiguration, welche Anwendung bei einem Klick auf den [eMail]-Button gestartet wird, nehmen Sie über den Einstellungsdialog im Menü '[Einstellungen | eMail](#)' vor.

## **eMail-Client auswählen**

Hier können Sie wählen, welcher eMail-Client über den [eMail]-Button oder den Menüeintrag 'eMail' im Menü 'Funktionen' aufgerufen wird.

Sie haben die Wahl zwischen dem Mailprogramm, welches Sie bei der Installation über die Komponente 'eMail' ausgewählt haben oder dem integrierten Mail-Client des installierten WWW-Browsers. Darüber hinaus bietet Ihnen die T-Online-Software auch die Möglichkeit, eine externe eMail-Anwendung in den T-Online-Software-Betrieb zu integrieren. Wählen Sie dazu die Option 'Anderer POP-Mail-Client' aus, wodurch Sie über den Button [Durchsuchen] die eMail-Anwendung zur Anbindung auswählen können.



## **eMail-Alias**

In eMail von T-Online können neben der Kombination aus Teilnehmernummer und Mitbenutzernummer auch Aliase verwendet werden. Pro Teilnehmer bzw. Mitbenutzer kann ein Alias für die eMail-Adresse in T-Online definiert werden.

Sobald ein Alias definiert wurde, kann der eMail-Benutzer anstatt in der Form 022812345678-0001@t-online.de auch über Klaus.Mustermann@t-online.de adressiert werden.

Bevor ein Alias benutzt werden kann, muß es dem eMail-Server bekannt gegeben werden. Zu diesem Zweck wird durch einen Mausklick auf den [Alias]-Button die Alias-Verwaltung aufgerufen. Die Alias-Verwaltung ist auch über den StartCenter-Button [Administration] erreichbar.

## News Menüpunkt

Über diesen Menüpunkt können Sie die im Menü ['Einstellungen | News'](#) angegebene Anwendung starten.

Ob die voreingestellte News-Anwendung *Online* oder *Offline* gestartet wird, hängt von den Einstellungen Ihrer News-Anwendung ab. Alle aktuellen WWW-Browser und deren News-Clients bieten die Option 'Offlinebetrieb'.

## Kurzwahl

### Kurzwahl

Mit Hilfe des [Kurzwahl]-Buttons aus der [Funktionsleiste](#) haben Sie die Möglichkeit, spezielle Seitennummern, häufig besuchte Web-Seiten, selbsterstellte Makros oder Internet-Anwendungen direkt aufzurufen.

▲
Abrechnungsdaten
T-Online Grundfunktionen
Kennwort ändern
Mitbenutzerverwaltung
eMail-Adresse (Alias)
T-Online Homepage
Deutsche Telekom AG
ETB (Telefon Auskunft)
ETB (Gelbe Seiten)
KIT-Anbieter A-Z
▼
Angebot bearbeiten
Angebot übernehmen
Abbrechen

## Kurzwahl: Angebot bearbeiten/übernehmen

Über die Kurzwahl-Listbox können Sie Kurzwahl-Einträge neu aufnehmen bzw. editieren.

Mithilfe des Befehls 'Angebot übernehmen' wird die momentan aufgerufene CEPT-/KIT- oder Web-Seite in die Kurzwahlbox übernommen. Natürlich können Sie die automatisch übernommenen Werte nachträglich manuell abändern.

**Kurzwahlen editieren**

**Bearbeiten**

Bezeichnung: T-Online im WWW

☐ Seite aufrufen Übernehmen

Seite:

☒ Web-Seite aufrufen Übernehmen

Seite: http://www.t-online.de

☐ Makro ausführen Bearbeiten

Makro:

☐ Internet-Anwendung starten

Anwendung:

**Einträge**

- ETB (Telefon Auskunft)
- ETB (Gelbe Seiten)
- KIT-Anbieter A-Z
- Deutsche Bahn AG
- SMS (D1-Telekom AlphaSer
- SMS (D2-Privat Message Se
- T-Online Service Bereich
- T-Online FAQ
- T-Online Newsgroups
- T-Online-Telex
- Alles über KIT
- Deutsche Post AG
- Deutsche Postbank AG
- Deutsche Telekom AG im W
- T-Online Forum
- T-Online im WWW**
- T-Online kennenlernen
- T-Online Lotse

Neu Ändern Löschen Schließen Hilfe

**Kurzwahl: Scroll-Buttons (hoch und runter)**

Die zwei [Scroll]-Buttons dienen zum Durchlaufen der Kurzwahl-Einträge.

### **Kurzwahl: Schließen**

Schließt das Kurzwahl-Menü.

### **Kurzwahl: Internet-Anwendung starten**

Über das Feld 'Internet-Anwendung' starten können Sie [eingebundene Internet-Anwendungen](#), symbolisiert durch die Keywörter (z.B. WWW), in die Kurzwahlliste übernehmen.

**Kurzwahl: Bezeichnung**

In diesem Feld können Sie für Ihren neu anzulegenden Kurzwahleintrag einen Namen vergeben, unter der diese Kurzwahl später in dem Feld 'Einträge' erscheinen soll. Sollten Sie im Online-Betrieb über den Befehl 'Angebot Übernehmen' einen Kurzwahleintrag einrichten lassen, können Sie die Bezeichnung noch nachträglich editieren.



**Kurzwahl: Seite aufrufen**

Dieses Feld entspricht der Standardeinstellung. Im Eingabefeld 'Seite' können Sie die gewünschte Zielseite von Hand eintragen oder sich eine zur Zeit im Hintergrund stehende T-Online-Seite über den Befehl 'Angebot Übernehmen' eintragen lassen.

Beachten Sie bitte, daß vor der Seitennummer ein Stern (\*) und nach der Seitennummer eine Raute (#) angegeben werden muß. Um regionale Seiten in die Liste aufzunehmen, müssen Sie vor der Seitennummer die Bereichskennzahl einfügen (Beispiel: \*29:866000#).

**Kurzwahl: Makro ausführen**

In diesem Feld können Sie statt einer Seitenanwahl ein bereits vorhandenes Makro als Kurzwahl definieren. Das zur Ausführung markierte Makro muß sich im Unterverzeichnis '..\Makro' der T-Online-Software-Installation befinden.

### **Kurzwahl: Makro bearbeiten**

Über den Button [Bearbeiten] wird zur Erstellung von eigenen Makros der in der T-Online-Software integrierte Makro-Editor geöffnet. Nähere Erläuterungen zur Makroerstellung sowie Beispiele dazu finden Sie in der [Makrohilfe](#).

**Kurzwahl: Neu**

Mit Hilfe des Buttons [Neu] werden alle Feldeinträge des Frames 'Bearbeiten' zurückgesetzt. Sie haben danach die Möglichkeit, eigene Anwahlseiten, Makros oder Internet-Anwendungen in die Felder einzutragen.

### **Kurzwahl: Speichern**

Über den Button [Speichern] können Sie neu aufgenommene Seitennummern, Makros oder Internet-Anwendungen in der Kurzwahlbox dauerhaft speichern.

Haben Sie hingegen aus der Listbox einen Eintrag zum Bearbeiten markiert, so wechselt die Buttonbeschriftung in [Ändern]. Nach dem Editieren des Eintrages müssen Sie auf den Button [Ändern] klicken, um die Änderung dauerhaft abzuspeichern.

### **Kurzwahl: Löschen**

Mit Hilfe des Buttons [Löschen] können Sie einen selektierten Eintrag in der Listbox 'Kurzwahleinträge' wieder entfernen.

## **Kurzwahl: Kurzwahleinträge**

In der Listbox 'Kurzwahlen editieren' finden Sie alle von Ihnen eingerichteten Kurzwahlen, die durch die Defaultbelegung der T-Online-Software ergänzt werden. Insgesamt können Sie vier verschiedene Typen von Kurzwahlen einrichten:

- Seitennummern aus dem klassischen CEPT-/KIT-Bereich
- Web-Seiten aus dem WorldWideWeb
- T-Online-Makros, die den Umgang mit T-Online automatisieren
- Internet-Anwendungen, die bereits zur Verwendung innerhalb der T-Online-Software eingebunden sind.

Im Offline-Betrieb ist mit diesen Kurzwahlen eine direkte Anwahl des gewünschten Ziels möglich, ohne z.B. explizit den WWW-Browser starten zu müssen. Im Online-Betrieb wird ggf. ein Seitenwechsel durchgeführt.

### **Kurzwahl: Übernehmen**

Mit Hilfe des Buttons [Übernehmen] haben Sie die Möglichkeit, die momentan aufgerufene CEPT-/KIT oder Web-Seite in die Kurzwahlbox zu übernehmen. Natürlich können Sie die automatisch übernommenen Werte nachträglich manuell abändern.



## Seite in Datei speichern



Dieser Button stellt Ihnen in Abhängigkeit des aufgerufenen Formates (CEPT oder KIT) verschiedene Menübefehle zur Verfügung, mit denen Sie den jeweiligen Bildschirminhalt oder Ausschnitte davon speichern können. Den Pfad- und Dateinamen müssen Sie dabei selber vergeben, wobei Ihnen die T-Online-Software einen Vorschlag anbietet.

Ferner stehen Ihnen für einige Funktionen Tastenkürzel zur Verfügung, welche hinter dem jeweiligen Befehl angefügt sind.

### **Menüstruktur unter CEPT**

[Text](#) [STRG +T]

[Text an Datei anhängen](#) [STRG +A]

[Grafik](#) [STRG +G]

[Abbruch](#)

### **Menüstruktur unter KIT**

[Text](#) [STRG +T]

[Text im RTF-Format](#)

[Grafik](#) [STRG +G]

[Kit-Bereich als Grafik](#)

[Abbruch](#)

Diese Funktionen können Sie auch über den T-Online Classic Menübefehl '[T-Online | Speichern](#)' erreichen. Beachten Sie bitte, daß dieser Button im Offline-Betrieb inaktiv ist.

## Drucken

Wählen Sie diesen Menübefehl aus, wenn Sie den Bildschirminhalt des aufgerufenen CEPT- oder KIT-Formates ausdrucken möchten. Da dieser Menübefehl kontextsensitiv verwendet wird, verzweigt die T-Online-Software in Abhängigkeit des momentan aufgerufenen Formates in den jeweiligen Dialog.

[Drucken unter CEPT](#)

[Drucken unter KIT](#)

Im Offline-Betrieb der T-Online-Software können Sie an dieser Stelle das Seitenformat auswählen sowie Einstellungen an ihrem Drucker vornehmen. Diese Konfiguration gilt dann sowohl für den Betrieb unter CEPT als auch unter KIT. Nähere Informationen dazu finden Sie direkt unter den beiden Hilfe-Themen [Drucken unter CEPT](#) oder [Drucken unter KIT](#).

Diese Funktionen können Sie auch über den Button  aus der Funktionsleiste erreichen.

## **Einstellungen Funktionsleiste**

Setzen Sie diese Markierung, um die Funktionsleiste unterhalb der Menüleiste in T-Online Classic eingeblendet zu sehen.

## **Einstellungen Statuszeile**

Setzen Sie diese Markierung, um die Statuszeile in T-Online Classic eingeblendet zu sehen.

## **Einstellungen Steuerung**

Setzen Sie diese Markierung, um die Steuerung eingeblendet zu sehen. Das Fenster 'Steuerung' hat das Format eines Popup-Fensters und kann an einer beliebigen Stelle in T-Online Classic positioniert werden. Über den rechten oberen Pfeil kann das Fenster geschlossen bzw. geöffnet werden.

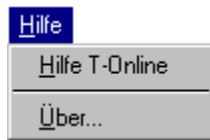
## **Einstellungen Chronik**

Setzen Sie diese Markierung, um die [Chronik](#) eingeblendet zu sehen. Das Fenster 'Steuerung' hat das Format eines Popup-Fensters und kann an einer beliebigen in T-Online Classic positioniert werden. Über den rechten oberen Pfeil kann das Fenster geschlossen bzw. geöffnet werden.

**Cache-Größe**

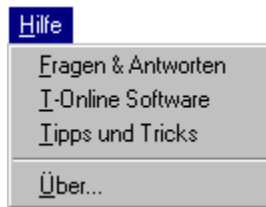
Geben Sie hier die Größe des Speicherbereichs in MByte an, der auf der Festplatte Ihres Rechners zum Abspeichern von KIT-Objekten angelegt wird.

## Menüauswahl 'Hilfe'





## Menüauswahl 'Hilfe'



## **T-Online Software**

Über diesen Menüpunkt rufen Sie die Hilfe auf, die Sie soeben studieren.

## **Tipps und Tricks**

Wollen Sie einige Tricks und Kniffe über Ihre T-Online-Software lernen? Klicken Sie auf diesen Menüpunkt!

## **Fragen & Antworten**

Über diesen Menüpunkt rufen Sie eine Hilfe-Sammlung mit den wichtigsten Informationen rund um die T-Online Software auf. Falls Sie diese Hilfe noch nicht installiert haben, können Sie diese entweder von der CD nachinstallieren oder über diesen Menüpunkt schnell und einfach downloaden.

In dieser Hilfe finden Sie:

1. Eine Auswahl wichtiger FAQs
2. Kurzanleitungen zur Konfiguration von eMail und internationalem Zugang
3. Eine Liste der wichtigsten T-Online Server

### **Aktuelle T-Online Informationen anzeigen**

Über diesen Menüpunkt erhalten Sie aktuelle Informationen, die per "Push"-Kanal automatisch geladen werden. Der Informationstext wird automatisch neu geladen, sobald er auf dem T-Online-Server geändert wird. Er wird auch dann geladen, wenn kein Update parallel vorliegt bzw. angeboten wird.

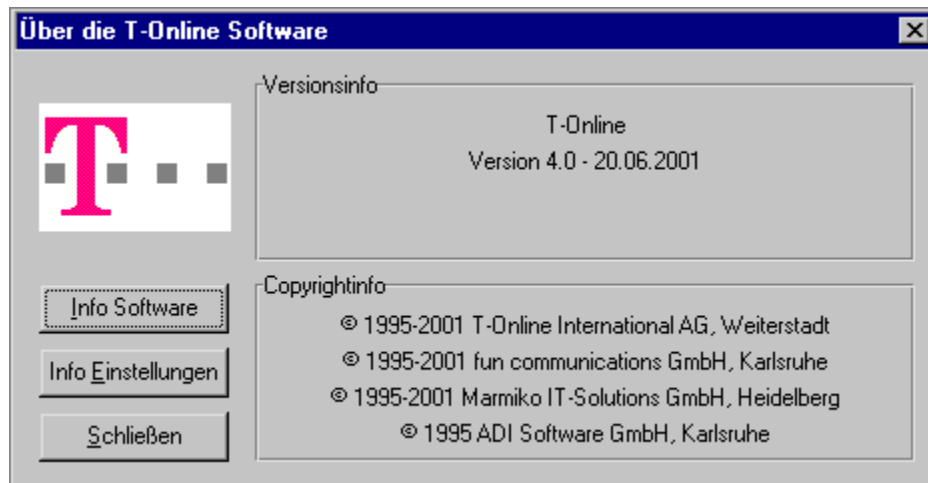
Falls noch kein automatischer Softwareupdate getartet wurde, ist dieser Menüpunkt deaktiviert.

### **Aktuelle T-Online Informationen anzeigen**

Über diese Option legen Sie fest, ob Sie weiterhin aktuelle T-Online Informationen angezeigt bekommen möchten. Sollten neue Information von T-Online für Sie bereit liegen, so werden Ihnen diese automatisch nach der Einwahl in einem Info-Fenster angezeigt. Diese Informationen stehen Ihnen danach auch weiterhin über den Menüpunkt 'Ansicht | Aktuelle T-Online Informationen anzeigen...' des StartCenters zur Verfügung.

## Über

Dieser Menüpunkt öffnet Ihnen eine Dialogbox mit Informationen über die vorliegende T-Online-Software-Version, das Entstehungsdatum sowie über beteiligte Firmen.



## Dateiauswahl

Über die Dateiauswahlbox kann das Laufwerk und der Ordner gewechselt werden. Es werden Listen von verfügbaren Dateien, Laufwerken und Ordnern zur Auswahl gezeigt. Die Liste der Dateien eines Ordners kann durch Eingabe eines Filters auf ein bestimmtes Merkmal beschränkt werden (z.B. \*.CPT unter aktueller Dateiname zeigt alle Dateien mit der CPT-Erweiterung).

<b>aktueller Dateiname</b>	gewählter Name oder Listen-Filter
<b>aktueller Ordner</b>	die aktiven Ordner
<b>Liste Dateien</b>	Datei-Liste im aktuellen Ordner
<b>Liste Ordner</b>	Liste der Ordner und Laufwerke



**\*, Stern, Initiator**

Mit dem Stern beginnen Sie die Seiten- oder Anbieterkürzeleingabe in der T-Online-Eingabezeile ganz unten.

### **# Raute, Terminator**

Mit der Raute schließen Sie die Seiten- oder Anbieterkürzeleingabe in der T-Online-Eingabezeile ganz unten ab.

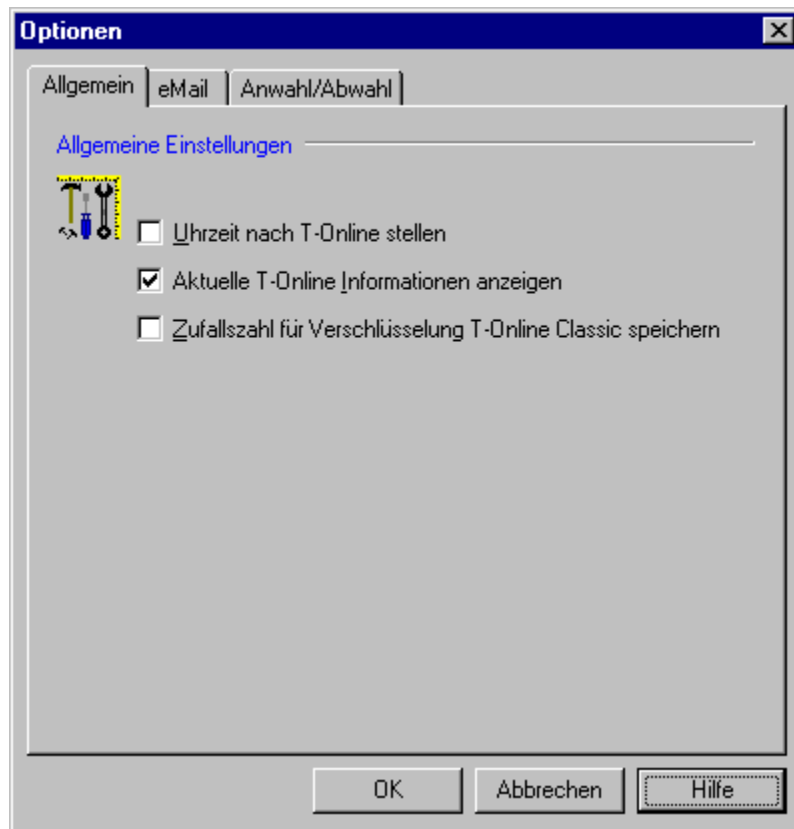
## Übersicht



Durch einen Mausklick auf diesen Button gelangen Sie auf die Übersichtsseite der T-Online International AG. Bestand vorher keine Verbindung, führt die T-Online-Software automatisch eine Anwahl durch.

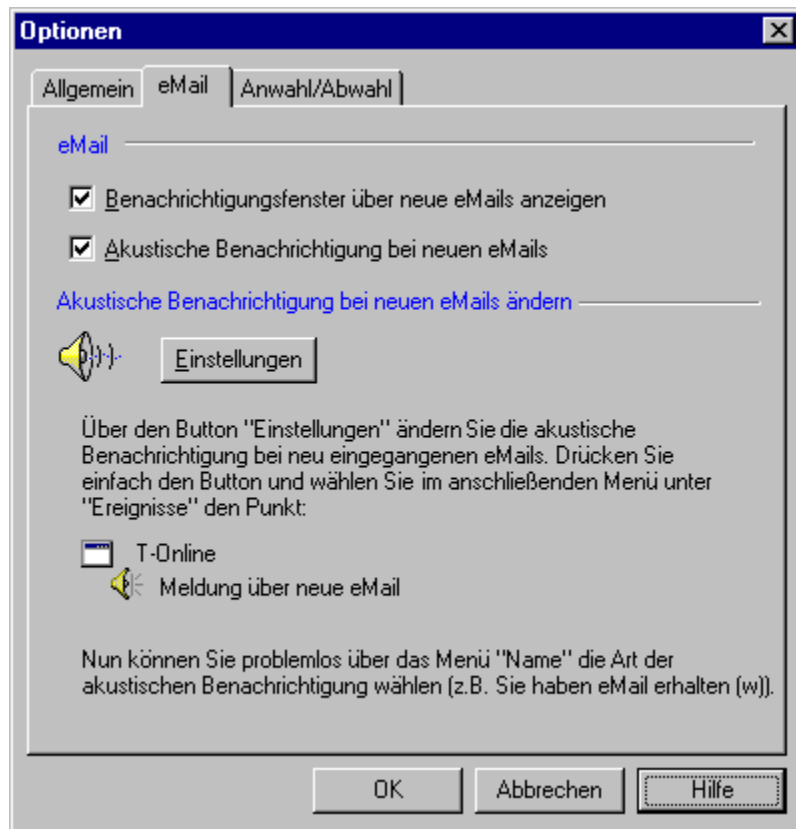
## Optionen-Allgemein

Dieser Menüpunkt öffnet einen Dialog, in der man verschiedene Möglichkeiten zur technischen Konfiguration der T-Online-Software findet.



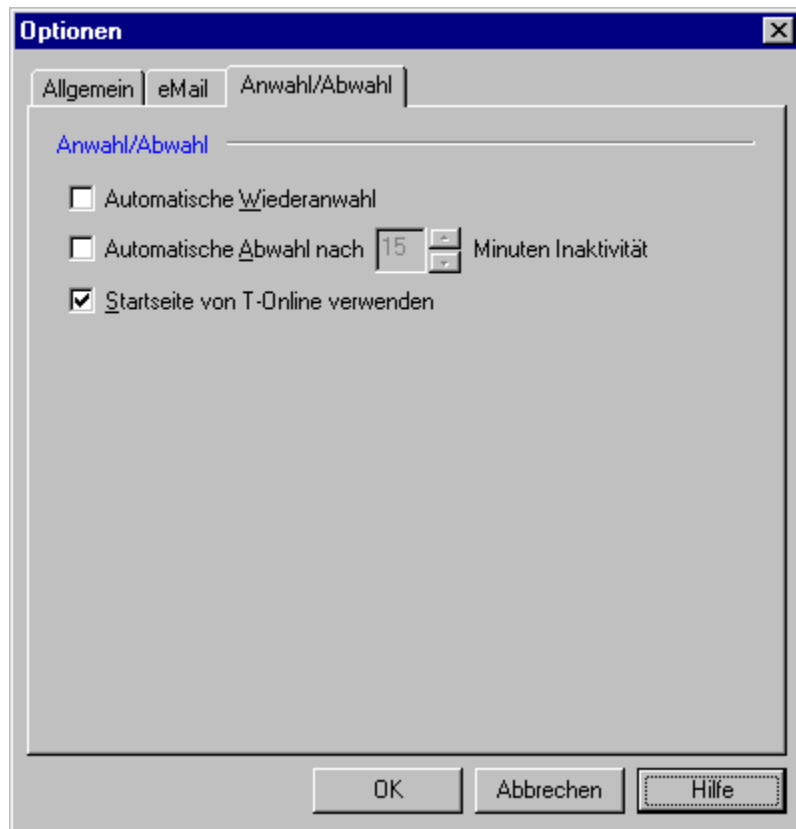
## Optionen-eMail

Über diese Registerkarte 'eMail' können Sie die Art der Benachrichtigung bei neuen eMails konfigurieren.



## Optionen-Anwahl/Abwahl

Über diese Registerkarte 'Anwahl/Abwahl' können Sie die Anwahl/Abwahl-Verhalten der T-Online Software beeinflussen.



### **Benachrichtigungsfenster über neue eMails anzeigen**

Über diese Option legen Sie fest, ob die T-Online-Software bei jeder Anwahl eine Verbindung zum eMail-Server aufbauen soll. Falls neue eMails auf dem Server vorhanden sind, werden Sie über ein Benachrichtigungsfenster informiert.

## **Akustische Benachrichtigung bei neuen eMails**

Über diese Option legen Sie fest, ob Sie zusätzlich zum Benachrichtigungsfenster, auch akustisch auf neue eMails hingewiesen werden wollen.

Über den Button 'Einstellen' können Sie die akustische Benachrichtigung ändern.



## **Einstellungen**

Über den Button 'Einstellungen' können Sie die akustische Benachrichtigung ändern.

## **Services**

(Tastenkombination: Strg+S)

Über diesen Button öffnen Sie ein zusätzliches Kurzwahlmenü mit diversen Einträgen. Durch Auswahl eines Menüpunktes gelangen Sie in die entsprechende Rubrik des Internetauftrittes der T-Online International AG. Im Bereich 'Administration' haben Sie direkten Zugriff auf Ihre persönlichen T-Online Anschlußdaten.

Klicken Sie direkt auf den Button, um zur Rubrik 'Service' (<http://www.t-online.de/service/>) zu gelangen.

## **DFÜ/RAS Konfiguration: Gerät hinzufügen**

Über diesen Button können Sie weitere Geräte zur ADSL-Geräteliste hinzufügen.

## **DFÜ/RAS Konfiguration: Konfigurieren**

Öffnet den Konfigurationsdialog des ausgewählten ADSL-Gerätes.

### **DFÜ/RAS Konfiguration: Verbindungstest**

Startet einen Verbindungstest und öffnet ein Dialogfenster in dem die von der T-Online-Software generierten Statusmeldungen protokolliert werden.

## T-Online Anwahl

Der dargestellte Dialog bietet Ihnen die Möglichkeit, den Menübefehl 'Anwahl' frei nach Ihren Vorstellungen funktional zu belegen. Ebenso konfigurieren Sie in diesem Dialog das Startverhalten der T-Online-Software.

**T-Online Einstellungen**

Bei Anwahl ausführen:

- ☒ Seite aufrufen      Seite:
- ☐ Web-Seite aufrufen      Seite:
- ☐ Makro ausführen      Makro:
- ☐ Internet-Anwendung starten      Anwendung:
- ☐ Nur Anwahl ausführen

Bei Abwahl ausführen:

- ☐ Makro starten      Makro:

Programmstart:

- ☐ Bei Programmstart sofort Aktion ausführen

### **Start der T-Online-Software**

Wenn Sie dieses Feld aktivieren, werden die über die Radio-Buttons vorgenommenen Einstellungen beim nächsten Aufruf der T-Online-Software automatisch ausgeführt.

### **Standard-VGA-Größe**

Sie können die Größe des T-Online-Fensters verändern. Wenn Sie die Ausgangsgröße wiederherstellen wollen, aktivieren Sie einfach im Menü diese Funktion.



## **Zugangsprotokoll erstellen**

Durch diese Funktion können Sie veranlassen, daß die T-Online-Software bei jeder [Anwahl](#) ein Protokoll erstellt. Die letzten zehn Anwahlprotokolle werden im Unterverzeichnis '..\DATA' gespeichert und können über das Menü 'Einstellungen | Anwahlprotokolle' anzeigen aufgerufen werden.

## **Regionalbereiche**

Wenn die Berechnung der T-Online-Entgelte und Ihre Teilnehmernummer über eine Niederlassung der Deutschen Telekom AG z.B. in Süddeutschland verwaltet wird, Sie aber nun die Seite eines lokalen Anbieters in Norddeutschland wählen, müssen Sie den Regionalbereich wechseln. Dies können Sie immer manuell bestätigen oder aber durch diesen Punkt auswählen, daß die T-Online-Software automatisch eine Bestätigung vornimmt.

## Menüauswahl 'Makro'

Makro <u>a</u> usführen	F9
Makro ab <u>b</u> rechen	
Makro <u>n</u> eu erstellen	Strg-F9
Makro <u>e</u> ditieren	Umsch-F9
Makro aufzeichnen	
Makro aufzeichnen be <u>e</u> nden	
<u>M</u> akrohilfe	

Die T-Online-Software verfügt über eine Makrosprache, mit deren Hilfe Sie häufig benötigte Vorgänge automatisieren können. Alle Tätigkeiten, die Sie innerhalb des T-Online-Systems durchführen, wie zum Beispiel das Anwählen einer Seite oder das Herunterladen von Telesoftware, läßt sich mit Hilfe eines Makros automatisieren. Ein Makro ist in diesem Zusammenhang nichts anderes als eine einfache Befehlsfolge, die beim Aufruf des Makros ausgeführt wird. Die Ausführung des Makros hat den gleichen Effekt als würden Sie die einzelnen Schritte über die Tastatur oder mit der Maus durchführen. Allerdings stehen innerhalb des Makros zusätzliche Möglichkeiten, wie zum Beispiel das Arbeiten mit variablen Parametern, zur Verfügung. Die Makrosprache der T-Online-Software ist relativ einfach strukturiert. Sie ist mit der Stapelsprache von MS-DOS vergleichbar, wenngleich sie aber eine Reihe zusätzlicher Befehle beinhaltet.

## **Makro ausführen**

Nach Auswahl dieses Menüpunktes erscheint ein Dialogfenster, mit dessen Hilfe Sie das zu startende Makro im Unterverzeichnis '..\Makro' auswählen können. Nach Auswahl des Makros wird dieses automatisch gestartet. Selbstverständlich erlaubt Ihnen der Dialog auch ein Verzeichniswechsel.

## **Makro abbrechen**

Mit der Auswahl dieses Menüpunktes stoppen Sie das aktuell laufende Makro. Dementsprechend ist dieser Menüpunkt nur anwählbar (aktiviert), wenn gerade ein Makro läuft.

## **Makro neu erstellen**

Wollen Sie ein neues Makro programmieren, öffnen Sie mit diesem Menüpunkt den in der TOnline-Software integrierten [Makro-Editor](#). Für das Schreiben eines Makros ist die Kenntnis der [Makrosprache](#) vonnöten.

## **Makro editieren**

Nach Auswahl dieses Menüpunktes erscheint ein Dialogfenster, mit dessen Hilfe Sie das Makro, welches Sie editieren möchten, im Unterverzeichnis '..\Makro' auswählen können. Selbstverständlich erlaubt Ihnen der Dialog auch einen Verzeichniswechsel. Makros werden in einer speziellen [Makrosprache](#) erstellt.

## **Makrohilfe**

Klicken Sie diesen Menüpunkt an, um Hilfe zu Syntax und Gebrauch der [Makrosprache](#) angezeigt zu bekommen.



## **Makro allgemein**

Mit einem Makro können Sie mehrere Arbeitsschritte zu einem einzigen zusammenfassen. Beispielsweise läßt sich die Anwahl mit anschließender Verzweigung auf eine bestimmte Seite in einem Makro zusammenfassen. Statt Anwahl und Spezifikation der Seite brauchen Sie nur den Makro zu starten.

Zur Erstellung eines Makros ist die Kenntnis der speziellen Makrosprache vonnöten. Unter dem Menüpunkt [Makrohilfe](#) erfahren Sie mehr hierzu.

## **Makro aufzeichnen**

Diese besonders interessante Menüfunktion erlaubt es Ihnen, eine beliebige Aktion innerhalb der TOnline-Software in ein Makro umzuwandeln. Nach Auswahl dieses Kommandos (was allerdings nur Online möglich ist) müssen Sie zunächst den Namen des neuen Makros eingeben (vergessen Sie die Erweiterung **.mkr** nicht). Anschließend verfolgt die T-Online-Software alle Ihre Schritte und Mausklicke und wandelt diese in Makrobefehle um (das Aufzeichnen eines Makros wird durch einen entsprechenden Hinweis in der Statuszeile angezeigt). Sind Sie mit einer Tätigkeit fertig, wird die Aufzeichnung des Makros über die Funktion 'Makro aufzeichnen beenden' wieder beendet.

### **Makro aufzeichnen beenden**

Durch diesen Menüpunkt können Sie die begonnene Aufzeichnung der Online-Schritte beenden.

## **Dialog für Zeile 24 Meldungen**

Über diesen Auswahlpunkt können Sie wählen, ob Zeile 24 Meldungen ausgegeben oder aber unterdrückt werden sollen, was eine schnellere Bearbeitung, z.B. bei der Datenübertragung, bewirkt.

Die Funktion 'Dialog für Zeile 24 Meldungen' wird nun nicht mehr im modalen Dialog dargestellt. Kontextsensitiv werden die Tastatureingaben 0,1,2,5,9,\*,# ausgewertet, abgesandt und der Dialog geschlossen.

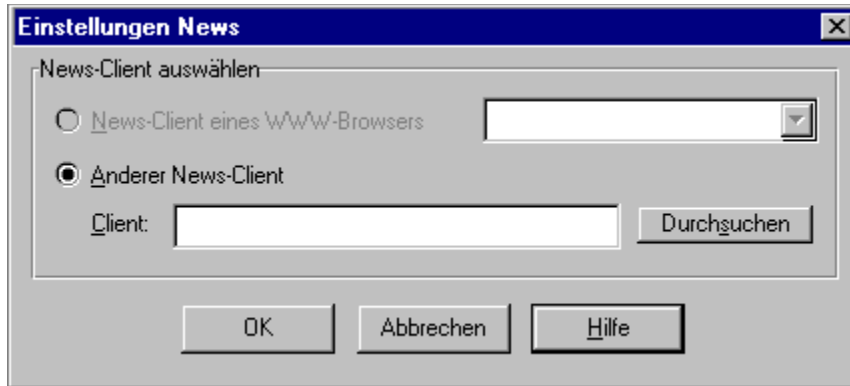
## **Makrosprache**

## Internet

Über 'Internet' können Sie die im Menü ['Internet-Einstellung'](#) angegebene Anwendung starten.

## News-Einstellung

Über den Menübefehl 'Einstellungen | News' können Sie angeben, mit welchem Programm Sie Ihre News lesen, versenden und empfangen möchten. Bei einem Mausklick auf die verweissensitiven Flächen innerhalb der Grafik, erhalten Sie zu den einzelnen Konfigurationsmöglichkeiten weitere Hinweise.



The image shows a Windows-style dialog box titled "Einstellungen News" (News Settings). The dialog has a blue title bar with a close button (X) in the top right corner. The main content area is light gray and contains the following elements:

- A label "News-Client auswählen" (Select News-Client) is positioned above the first radio button.
- Two radio buttons are present:
  - The first radio button is unselected and is labeled "News-Client eines WWW-Browsers" (News-Client of a WWW browser). To its right is a small, empty rectangular box with a downward-pointing arrow, indicating a dropdown menu.
  - The second radio button is selected (indicated by a black dot) and is labeled "Anderer News-Client" (Other News-Client).
- Below the second radio button, there is a label "Client:" followed by a text input field.
- To the right of the text input field is a button labeled "Durchsuchen" (Browse).

At the bottom of the dialog, there are three buttons: "OK", "Abbrechen" (Cancel), and "Hilfe" (Help).

## **Messenger-Einstellung**

Über den Menübefehl 'Einstellungen | Messenger...' starten Sie den Nickname Manager ([http://www.t-online.de/service/index/tom\\_nick.htm](http://www.t-online.de/service/index/tom_nick.htm)) des T-Online Messengers (TOM). Hierzu wird automatisch eine T-Online-Anwahl durchgeführt.



## **Verbindungsassistent**

Über den Menübefehl 'Einstellungen | Verbindungsassistent' können Sie die T-Online Direktanwahl konfigurieren, bereitstellen oder entfernen. Die Direktanwahl ermöglicht Ihnen einen einfachen und schnellen Zugang zu T-Online immer genau dann, wenn Sie eine Verbindung brauchen.

Weiterhin verfügt der Verbindungsassistent über eine Funktion, die bei der Einwahl die angewählte Rufnummer überprüft. Sollte diese T-Online unbekannt sein (z.B. eine 0190-Rufnummer), erfolgt umgehend eine Meldung.

## **News-Client auswählen**

Hier können Sie wählen, welcher News-Client über Eintrag 'News' im Menü 'T-Online' aufgerufen wird.

Sie haben die Möglichkeit, den integrierten News-Client des installierten WWW-Browsers oder eine externe News-Anwendung in den T-Online-Software-Betrieb zu integrieren. Wählen Sie dazu die Option 'Anderer News-Client' aus, wodurch Sie über den Button [Durchsuchen] die News-Anwendung zur Anbindung auswählen können

## Internet-Einstellungen

Der Menübefehl 'Einstellungen | Internet' verwaltet internetspezifische Angaben. Bei einem Mausklick auf die verweissensitiven Flächen innerhalb der Grafik, erhalten Sie zu den einzelnen Konfigurationsmöglichkeiten weitere Hinweise.

Falls Sie weitere Internet-Anwendungen definieren, wird in der Menüzeile von T-Online Classic ein zusätzlicher Eintrag 'Anwendungen' eingeblendet. Über dieses Menü können Sie alle hier definierten Anwendungen starten.

The screenshot shows a Windows-style dialog box titled 'Einstellungen Internet'. It is divided into two main sections. The top section, 'WWW-Browser', contains a dropdown menu labeled 'WWW-Browser:' with 'Benutzerdefiniert' selected, and a 'Bearbeiten' button to its right. The bottom section, 'Weitere Internet-Anwendungen', contains a dropdown menu labeled 'Anwendung:' with 'IE5' selected. To the right of this menu are three buttons: 'Testen', 'Neu', and 'Bearbeiten'. Below the dropdown, the 'Pfad:' is set to 'C:\Programme\Internet' and the 'Dateityp:' is set to 'Windows 32-Bit'. To the right of these fields are two buttons: 'Bearbeiten' and 'Löschen'. At the bottom of the dialog, there is a text box with the instruction: 'Hier können Sie weitere Programme einbinden, die über das zusätzliche Menü 'Anwendungen' gestartet werden können.' Below this text box are three buttons: 'OK', 'Abbrechen', and 'Hilfe'.

Einstellungen Internet	
WWW-Browser	
WWW-Browser:	Benutzerdefiniert [v] [Bearbeiten]
Weitere Internet-Anwendungen	
Anwendung:	IE5 [v] [Testen] [Neu] [Bearbeiten]
Pfad:	C:\Programme\Internet
Dateityp:	Windows 32-Bit [Löschen]
Hier können Sie weitere Programme einbinden, die über das zusätzliche Menü 'Anwendungen' gestartet werden können.	
[OK] [Abbrechen] [Hilfe]	

## **Standard-Internet-Anwendung**

Hier können Sie wählen, ob der WWW-Browser, der bei der Installation automatisch eingebunden wurde, als Standard-Internet-Anwendung aufgerufen oder ob eine andere gestartet werden soll. Über den Button [\[Bearbeiten\]](#) können Sie dazu den Pfad zu Ihrer Anwendung und eventuell erforderliche Startoptionen festlegen. Hierbei wird automatisch das Keyword *WWW* für die Standard-Internet-Anwendung vergeben.

## Weitere Internet-Anwendungen

Hier können Sie weitere Anwendungen einbinden, die dann über das zusätzliche Menü 'Anwendungen' gestartet werden können. Über den Button [\[Neu\]](#) können Sie diese Anwendungen mit Keywörtern verknüpfen (Hinweis: Das Keyword *WWW* ist für die Standard-Internet-Anwendung reserviert).

### **KIT Objektspeicher auf Cachegröße reduzieren**

Über diese Funktion kann die Größe des aktuellen Objektspeichers auf die angegebene Cachegröße reduziert werden. Nachdem der entsprechende Punkt ausgewählt wurde wird die Funktion über den Button [Löschen] ausgelöst.

## **Grafik-Backupdateien**

Hierüber wird bewirkt, daß alle im KIT-Verzeichnis abgelegten Dateien vom Typ *\*.fbk* gelöscht werden. Diese Files beinhalten grafikkartenspezifische Informationen zu den jeweiligen KIT-Angeboten. Nachdem der entsprechende Punkt ausgewählt wurde, wird die Funktion über den Button [Löschen] ausgelöst.

## **Objektspeicher löschen**

Hier kann der Inhalt des Objektspeichers vollständig geleert werden.



## **F1 Taste**

Anstelle der Eingabe des Sterns '\*' können Sie alternativ die [F1]-Taste drücken. Das Symbol '\*' können Sie auch über den Nummernblock Ihrer Tastatur eingeben - hierzu müssen Sie die ×-Taste auf dem aktivierten Nummernblock drücken.

## **F2 Taste**

Anstelle der Eingabe der Raute '#' können Sie alternativ die [F2]-Taste drücken. Das Symbol '#' können Sie auch über den Nummernblock Ihrer Tastatur eingeben - hierzu müssen Sie die [Enter-Taste] auf dem aktivierten Nummernblock drücken.

### **F3 Taste**

Das Drücken der [F3]-Taste erzeugt ein DCT-Zeichen (Data Collection Terminator). Hierdurch wird das Abschicken der aktuellen Bildschirmseite bewirkt. Die [Pos1]-Taste (= Zeichenfolge \*\*) ist kontextsensitiv belegt. Innerhalb einer T-Online-Eingabemaske springt der Cursor ein Dialogfeld zurück, bei einer Befehlseingabe über die Zeile 24 wird der Cursor auf die Home-Position gesetzt.

## **Automatische Abwahl**

Mit Hilfe dieser Option können Sie der T-Online-Software ein Zeitlimit vorgeben, nach dem automatisch eine Abwahl durchgeführt wird. Dies geschieht natürlich nur dann, wenn Sie innerhalb der von Ihnen anzugebenden Zeit keine Aktionen innerhalb der T-Online-Software auslösen. Zusätzlich besitzt T-Online einen eigenen Timeout, welcher - in Abhängigkeit des angegebenen Zeitlimits - noch vor dem Time-Out der T-Online-Software in Kraft tritt. Dies wird von der T-Online-Software nicht verhindert.

## **Automatische Wiederanwahl**

Nach einem Verbindungsabbruch führt die T-Online-Software optional eine Wiederanwahl durch. Dabei wird die zuletzt aufgerufene CEPT-Seite, KIT-Starterseite oder ER-Übergabeseite angewählt. Ist zum Zeitpunkt des Verbindungsabbruchs gerade Internet aktiv gewesen, so wird bei einem Re-Connect die zuletzt aufgerufene URL durch den eingestellten WWW-Browser dargestellt. Erfolgt der Verbindungsabbruch während einer eMail-Session, so wird nach dem Re-Connect lediglich der eMail-Client aktiviert. Jede weitere Aktion muß vom Benutzer dann selber initiiert werden. Ein durch die T-Online-Vermittlungsstelle bewußt ausgelöster Verbindungsabbruch, kann durch die T-Online-Software nicht erkannt werden, so daß folglich auch keine Wiederanwahl durchgeführt wird.

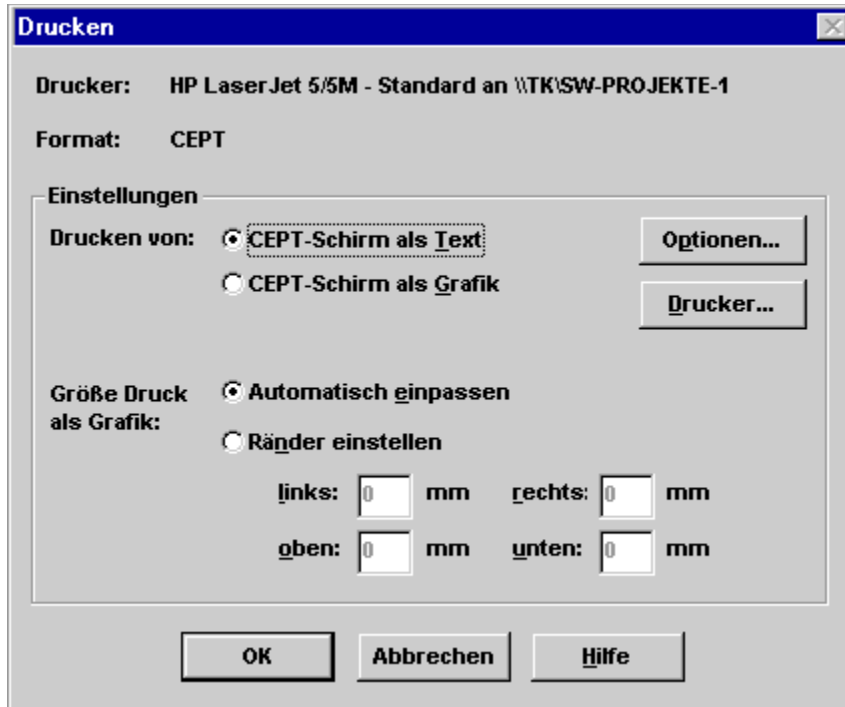
## **Startseite von T-Online verwenden**

Über diese Option können Sie festlegen, welche Startseite Ihr WWW-Browser verwendet.

Aktivieren Sie diese Option, so wird über den Button "Verbindung ins Internet" die Übersichtseite von T-Online gestartet (<http://www.t-online.de>), ansonsten wird die im WWW-Browser eingestellte Startseite aufgerufen.

## Drucken unter CEPT

Diese Dialogmaske wird aufgeblendet, wenn die T-Online-Software sich im CEPT-Betrieb befindet. Sie haben dort die Möglichkeit, Einzelheiten zur Druckereinstellungen aber auch zum Format des Ausdrucks anzugeben.



**Drucken**

**Drucker:** HP LaserJet 5/5M - Standard an \\TK\\SW-PROJEKTE-1

**Format:** CEPT

**Einstellungen**

**Drucken von:** ☒ CEPT-Schirm als Text ☐ CEPT-Schirm als Grafik

**Optionen...**

**Drucker...**

**Größe Druck als Grafik:** ☒ Automatisch einpassen ☐ Ränder einstellen

**links:** 0 mm **rechts:** 0 mm

**oben:** 0 mm **unten:** 0 mm

**OK** **Abbrechen** **Hilfe**

## **Optionen...**

Über diesen Button wird das Einstellungs Menü des Standarddruckers aufgerufen. Darüber können Sie drucktechnische Einstellungen vornehmen wie z.B. Papierformat, Druckqualität, Geräte-Optionen etc.



## **Drucker...**

An dieser Stelle wird Ihnen der momentan gültige Standard-Drucker angezeigt. Ferner haben Sie die Möglichkeit weitere an ihrem System verfügbare Drucker für Ihren Druckbetrieb auszuwählen. Dieses Dialogfenster läßt sich auch außerhalb der T-Online-Software aufrufen, da es zum Bestandteil der von Windows angebotenen Konfigurationsmenüs gehört.

## **CEPT-Schirm als Text/Grafik drucken**

Die Option 'CEPT-Schirm als Text drucken' bewirkt, daß nur die in der CEPT-Maske vorhandenen Zeichen gedruckt werden. Dabei werden farbige Darstellungen in Form von Fenstern und Umrahmungen etc. nicht berücksichtigt.

Im Gegensatz dazu bewirkt die Option 'CEPT-Schirm als Grafik drucken', daß ein Screenshot des gesamten CEPT-Bildschirms ausgedruckt wird. Die Größe des grafischen Ausdrucks ist abhängig von den eingestellten Druckrändern in der Option 'Ränder einstellen'.

## **Größe Druck als Grafik**

Über die Optionen 'Automatisch einpassen' und 'Ränder einstellen' konfigurieren sie das Format Ihres Ausdruckes. Bei Auswahl von 'Automatisch einpassen' wird die Größe des Ausdruckes der eingestellten Papiergröße angepaßt.

## Drucken unter KIT

Diese Dialogmaske wird aufgeblendet, wenn die T-Online-Software sich im KIT-Betrieb befindet. Sie haben dort die Möglichkeit, Einzelheiten zur Druckereinstellungen aber auch zum Format des Ausdrucks anzugeben.

**Drucken**

Drucker: HP LaserJet 5/5M - Standard an \\TK\\SW-PROJEKTE-1

Format: KIT

**Einstellungen**

Drucken von: ☒ Alle Texte des aktiven Dialogs ☐ Aktiver Dialog als Grafik ☐ Kompletter KIT-Bereich als Grafik

Optionen...  
Drucker...

Größe Druck als Grafik: ☒ Automatisch einpassen ☐ Ränder einstellen

links: 0 mm rechts: 0 mm  
oben: 0 mm unten: 0 mm

OK Abbrechen Hilfe

## **Übernahme als Text (CEPT-Format)**

Der Bildschirminhalt des CEPT-Fensters wird als ASCII-Text in die Zwischenablage übernommen.

## **Übernahme als Grafik (CEPT-Format)**

Der Bildschirminhalt des CEPT-Fensters wird als Grafik in die Zwischenablage kopiert.

### **Übernahme als Text (KIT-Format)**

Der Inhalt des aktiven KIT-Fensters wird als ASCII-Text in die Zwischenablage kopiert.

### **Übernahme als Grafik (KIT-Format)**

Der Inhalt des aktiven KIT-Fensters wird als Grafik in die Zwischenablage kopiert.



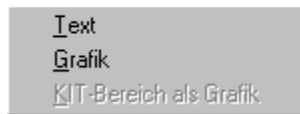
## **Übernahme des kompletten KIT-Bereichs**

Der Bildschirminhalt des gesamten KIT-Fensters wird in die Zwischenablage kopiert.

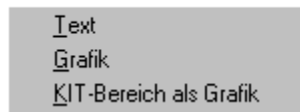
## **Zwischenablage...**


Dieser Menübefehl öffnet ein weiteres Auswahlmenü, in dem Ihnen abhängig vom momentan aufgerufenen Format (CEPT oder KIT) verschiedene Funktionen zum Kopieren des Bildschirminhaltes in die Zwischenablage angeboten werden. Beachten Sie bitte, daß alle Optionen erst im Online-Betrieb aktiviert werden.

### **Menüstruktur unter CEPT**



### **Menüstruktur unter KIT**



Diese Funktionen können Sie auch über den Button  aus der Funktionsleiste erreichen. Beachten Sie bitte, daß auch im CEPT-Betrieb an dieser Stelle der Menübefehl 'KIT-Bereich als Grafik' sichtbar, jedoch nicht auswählbar ist. Die beiden Menübefehle 'Text' und 'Grafik' werden jeweils kontextsensitiv für die beiden Formate KIT und CEPT verwendet.

### **Speichern als Text (CEPT-Format)**

Der Bildschirminhalt des CEPT-Fensters wird als ASCII-Text abgespeichert. In dem sich öffnenden Dateiauswahlfenster geben Sie den Dateinamen und das Verzeichnis an.

### **Text an Datei anhängen (CEPT-Format)**

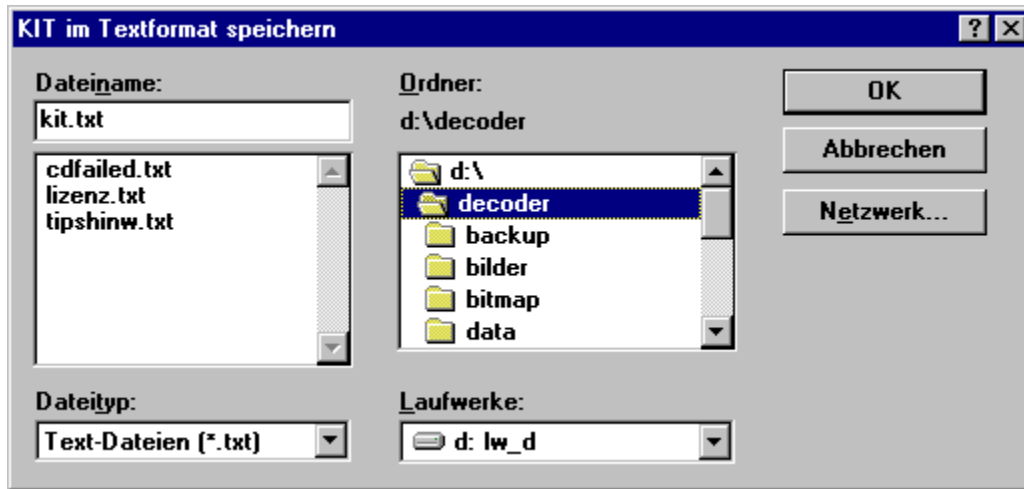
Der Bildschirminhalt des CEPT-Fensters wird als ASCII-Text an eine Datei angehängt. Beim ersten Aufruf dieser Funktion nach der Installation der T-Online-Software öffnet sich zunächst das Dateiauswahlfenster. Danach wird als Referenz-Datei die zuletzt ausgewählte genommen, wobei der Vorgang des Anhängens nach dem Funktionsaufruf ohne Aufblendung eines Hinweisfensters geschieht.

### **Speichern als Grafik (CEPT-Format)**

Der Bildschirminhalt des CEPT-Fensters wird als Grafik im BMP-Format unter dem von Ihnen ausgewählten Laufwerk und Dateinamen abgespeichert.

## Speichern als Text (KIT-Format)

Der Bildschirminhalt des aktiven KIT-Fensters wird als ASCII-Text abgespeichert. In dem sich öffnenden Dateiauswahlfenster geben Sie den Dateinamen und das Verzeichnis an.



### **Speichern als Text im RTF-Format (KIT-Format)**

Der Bildschirminhalt des aktiven KIT-Fensters wird als Text im RTF-Format abgespeichert. In dem sich öffnenden Dateiauswahlfenster können Sie den Dateinamen und das Verzeichnis angeben. Aufgrund dem verwendeten RTF-Format werden neben dem Text auch die verwendeten Schriftarten, Farben und Bitmaps mit abgespeichert, um die optische Gestaltung des Textes z.B. für einen Ausdruck zu sichern.

### **Speichern als Grafik (KIT-Format)**

Der Bildschirminhalt des aktiven KIT-Fensters wird als Grafik im BMP-Format unter dem von Ihnen ausgewählten Laufwerk und Dateinamen abgespeichert.



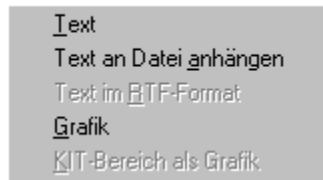
### **Speichern des KIT-Bereichs als Grafik**

Der Bildschirminhalt des gesamten KIT-Fensters wird als Grafik im BMP-Format unter dem von Ihnen ausgewählten Laufwerk und Dateinamen abgespeichert.

## Speichern...

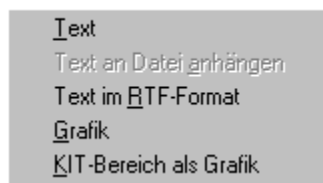
Dieser Menübefehl Button stellt Ihnen in Abhängigkeit des aufgerufenen Formates (CEPT oder KIT) verschiedene Befehle zur Verfügung, mit denen Sie den jeweiligen Bildschirminhalt oder Ausschnitte davon speichern können. Den Pfad- und Dateinamen müssen Sie dabei selber vergeben, wobei Ihnen die T-Online-Software einen Vorschlag anbietet.

### Menüstruktur unter CEPT




Die Menübefehle **Text** [STRG + T], **Text an Datei anhängen** [Strg + A] und **Grafik** [STRG + G] erreichen Sie auch über die angegebenen Tastenkürzel.

### Menüstruktur unter KIT



Die Menübefehle **Text** [STRG + T] und **Grafik** [STRG + G] erreichen Sie auch über die angegebenen Tastenkürzel:

Diese Funktionen können Sie auch über den Button  aus der Funktionsleiste erreichen. Beachten Sie bitte, daß auch im CEPT-Betrieb an dieser Stelle der Menübefehl 'KIT-Bereich als Grafik' und 'Text im RTF-Format' sichtbar, jedoch nicht auswählbar ist. Die beiden Menübefehle 'Text' und 'Grafik' werden jeweils kontextsensitiv für die beiden Formate KIT und CEPT verwendet.

## **Endgeräte-Auswahlziffer**

### ISDN mit nationalem Protokoll 1TR6

Sofern ihre ISDN-Nebenstellenanlage die Angabe einer EAZ-Nummer erfordert, müssen Sie diese entsprechend anpassen. Näheres entnehmen Sie bitte ihrer Anlagenbeschreibung, wobei als Default die '3' voreingestellt ist.

### Euro-ISDN

Sollte Ihnen keine CAPI2.0 für Ihre ISDN-Karte zur Verfügung stehen, so können Sie anhand des sogenannten EAZ-Mappings im CAPI-Treiber (nicht in der T-Online-Software) eine Zuordnung der EAZ-Nummer zu Ihren MSN-Nummer vornehmen. Anschließend müssen Sie in der T-Online-Software die EAZ im Feld 'Endgeräte-Auswahlziffer...' eintragen, die Sie im Treiber mit der gewünschten Rufnummer 'gemapped' haben. Durch dieses Mapping erreichen Sie eine gezielte Rufnummernbelegung für die Anwahl in T-Online.

## **TSW-Download unter CEPT**

Bei einem Telesoftware-Download unter CEPT öffnet die T-Online-Software nach dem Empfang eine Hinweis-Box, die kontextsensitiv dem Anwender folgende Funktionen bietet:

Falls das Dateieinde unter [Extensions] in der Datei WIN.INI registriert ist und die Anwendung existiert, erscheinen die Buttons:

- 1. Verschieben**
- 2. Öffnen**
- 3. Abbruch**

Falls die Datei die Endung .TXT, .WRI oder .DOC (nur Windows 95) hat, dann erscheinen die Buttons:

- 1. Verschieben**
- 2. Öffnen (NOTEPAD oder WRITE)**
- 3. Abbruch**

Falls die Datei die Endung .EXE, .COM oder .BAT hat, dann erscheinen die Buttons:

- 1. Verschieben**
- 2. Ausführen**
- 3. Abbruch**

Falls keine der oben erwähnten Endungen erkannt werden und keine Verknüpfung des Dateityps mit einer Anwendung in der Datei WIN.INI existiert, erscheinen:

- 1. Verschieben**
- 2. Abbruch**

## **Empfang von operativen KIT-Objekten**

Bei operativen KIT-Objekten vom Typ 'Archiv' werden dem Nutzer - in Analogie zum Verhalten unter CEPT - in einer Hinweis-Box ebenfalls verschiedene Buttons angeboten:

Falls die Dateierweiterung unter der Sektion [Extensions] in WIN.INI registriert ist und die Anwendung existiert:

- 1. Verschieben**
- 2. Öffnen**
- 3. Abbruch**

Falls die Datei die Endung .TXT, .WRI oder .DOC (nur Windows 95) hat, dann

- 1. Verschieben**
- 2. Öffnen (NOTEPAD oder WRITE)**
- 3. Abbruch**

Sonst:

- 1. Verschieben**
- 2. Abbruch**

**Anwahl: Seite aufrufen**

Tragen Sie bitte in diesem Feld die Startseitennummer ein, die beim Mausklick auf den Button [Anwahl] oder bei Auswahl des Menübefehls 'T-Online | Anwahl' aufgerufen werden soll. Im Auslieferungszustand der T-Online-Software ist an dieser Stelle die Übersichtsseite der T-Online International AG eingetragen. Mit Hilfe des Buttons [Übernehmen] können Sie während einer bestehenden CEPT- oder KIT-Verbindung automatisch die aufgerufene Seite als Startseite übernehmen.

### **Anwahl: Web-Seite aufrufen**

Möchten Sie den [Anwahl]-Button direkt mit einer Web-Seite des Internets belegen, müssen sie an dieser Stelle die URL des gewünschten Angebotes eintragen. Wie bei der Funktion [Anwahl: Seite aufrufen](#) können Sie auch hier mit dem Button [Übernehmen] bei einer aktiven Internet-Verbindung die aufgerufene Web-Seite als Startseite übernehmen.

## **Anwahl: Makro ausführen**

In Anlehnung an die beiden Funktionen [Anwahl: Seite aufrufen](#) und [Anwahl: Web-Seite aufrufen](#) erlaubt Ihnen eine Auswahl dieser Funktion das direkte Starten eines Makros, welches sich im Unterverzeichnis '..\Makro' der T-Online-Installation befinden muß. Über den Button [Bearbeiten] starten sie den in der T-Online-Software integrierten Makro-Editor, den Sie auch aus dem T-Online Classic Menü 'T-Online | Makro' aufrufen können. Mit Hilfe der umfangreichen [Makrosprache](#) können Sie den Umgang mit T-Online erheblich automatisieren.



### **Anwahl: Nur Anwahl ausführen**

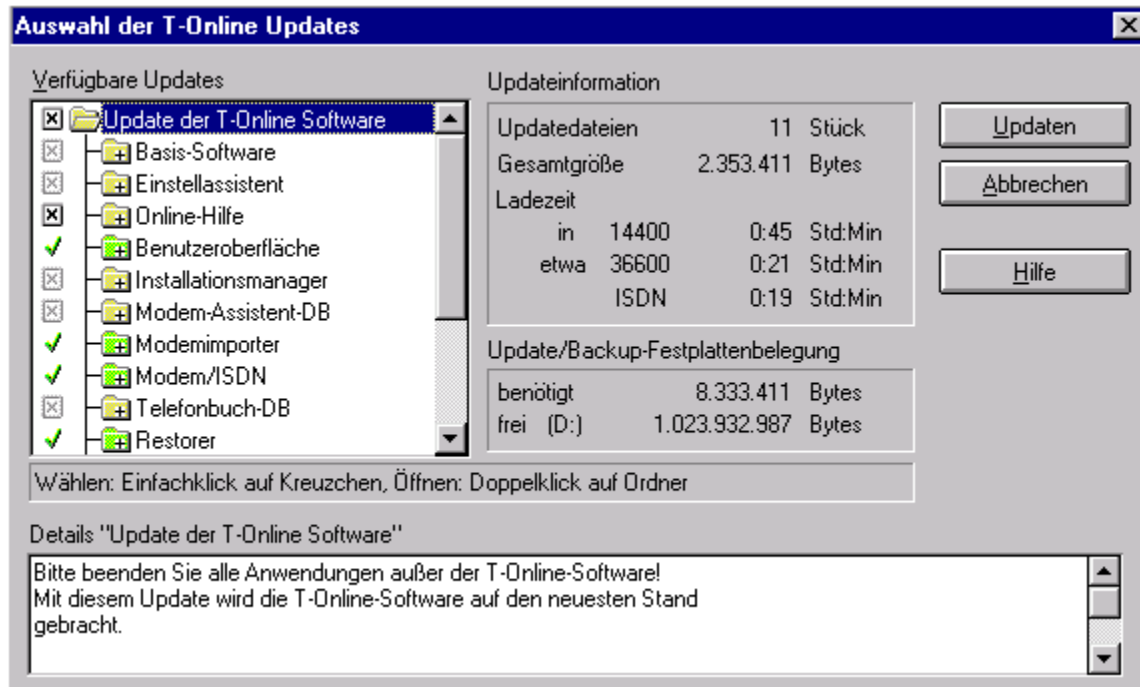
Die Auswahl dieses Radio-Buttons bewirkt, daß die T-Online-Software lediglich eine PPP-Wählverbindung zur nächstgelegenen T-Online-Vermittlungsstelle aufbaut. Danach müssen Sie explizit die gewünschte Anwendung (z.B. T-Online Classic) aufrufen. Die bestehende Online-Verbindung wird Ihnen vor der jeweiligen Auswahl über ein signalisierendes Bitmap im T-Online-Hauptfenster angezeigt.

**Kurzwahl: Web-Seite aufrufen**

Im Eingabefeld 'Web-Seite aufrufen' können Sie die gewünschte Zielseite im WWW von Hand eintragen oder eine zur Zeit im Hintergrund offene WWW-Seite mit Hilfe des [Übernehmen]-Buttons eintragen. Beachten Sie bitte, daß auch bei manuellem Eintragen der Web-Seite das zu verwendende Protokoll (z.B. http://) angegeben werden muß.

## Auswahl der Updates

In diesem Dialog werden Ihnen nähere Informationen zu dem angebotenen Online-Update bereitgestellt. Ein Doppel-Klick mit der Maus auf das Ordnersymbol 'Updates' öffnet eine Liste, in der die upzudatenden Komponenten vorgestellt werden. Anhand eines Haken in dem vorangestellten Kästchen signalisiert die Versionsverwaltung, ob die Software-Komponente bereits auf dem neusten Stand ist. Anderenfalls ist dieses Kästchen durch ein Kreuz markiert, so daß die jeweilige Komponente bei dem nachfolgenden Telesoftware-Download berücksichtigt wird.



Aufgrund von funktionalen Abhängigkeiten zwischen einzelnen Komponenten der T-Online-Software müssen gegebenenfalls alle angebotenen Komponenten zugleich upgedatet werden. Ist dies bei der über das Online-Update zu erreichenden Zielversion der Fall, werden durch die Versionsverwaltung automatisch die jeweiligen Komponenten zum Update markiert. Diese Markierung kann durch den Benutzer nicht wieder ausgeschaltet werden. Nähere Informationen zu den upzudatenden Komponenten erhalten Sie, wenn Sie bei geöffneter Liste auf den jeweiligen Modulnamen klicken. Es öffnet sich dann wiederum eine Liste, in der Einzelheiten zur Updatedatei selber, der Version sowie zu der bereits vorhin angesprochenen Abhängigkeit zu anderen Komponenten aufgeführt sind.

## **Bestätigungsabfrage vor dem Laden von Versionsinformationen**

Durch Betätigen des Buttons [Jetzt gleich laden] lädt die Versionsverwaltung die für das Online-Update notwendigen Versionsinformationen aus dem T-Online-System. Möchten Sie das Laden dieser Informationen auf einen späteren Zeitpunkt verschieben, können Sie aus dem Menü 'T-Online' über den Menübefehl '[Automatischer Softwareupdate](#)' den Vorgang erneut starten.

### **Versionsverwaltung: Wichtiger Hinweis**

Denken Sie bitte daran, daß Sie nach Betätigung des Buttons [Manuell aus dem Menü starten] erst bei dem nächsten verfügbaren Online-Update wieder automatisch von der Versionsverwaltung darauf hingewiesen werden. Um jedoch zu jedem Zeitpunkt das komplette Angebot von T-Online nutzen zu können, sollten Sie Ihre T-Online-Software über die angebotenen Online-Updates immer auf den neuesten Stand halten.

## **Versionsverwaltung: Updateinformationen auffrischen**

Sollte die Versionsverwaltung durch einen Mausklick auf den Button [Prüfen und laden] nach Überprüfung sämtlicher Versionsinformationen feststellen, daß für Ihre vorliegende Version der T-Online-Software (inkl. der installierten Zusatzmodule) ein Online-Update im System bereitsteht wird anschließend der [Dialog zur Auswahl](#) der verfügbaren Updates aufgeblendet.

## **Ergebnis des Verbindungsaufbaus**

Mit den eingestellten Verbindungsdaten konnte die T-Online-Software leider keine Verbindung aufbauen. Überprüfen Sie daher Ihre Anschlußkonfiguration anhand den in der Dialogbox gestellten Fragen und versuchen Sie es erneut.  
Sollten selbst mehrmalige Versuche wider Erwarten fehlschlagen, können Sie sich zwecks einer technischen Beratung an unsere Hotline wenden.

## Menüauswahl 'T-Online-Lotse'

Über die in diesem Menü aufgeführten Schlagwörter gelangen Sie direkt zu dem umfassenden KIT-Angebot 'T-Online-Lotse' in T-Online.

T-Online-Lotse
<u>N</u> eu in T-Online
<u>S</u> uchen
<u>K</u> undencenter
<u>A</u> nbieter
Schlag <u>w</u> örter
Nachricht <u>e</u> n
<u>P</u> olitik & Umwelt
<u>F</u> inancen
<u>C</u> omputer
S <u>h</u> opping
<u>R</u> eise
<u>L</u> ifestyle
<u>B</u> ildung & Beruf
F <u>u</u> n & Action
S <u>p</u> ort
<u>I</u> nternational
S <u>e</u> rvice



### **Anwahl: Internet Anwendung starten**

Aktivieren Sie bitte diese Option, wenn über den [Anwahl]-Button die in der nebenstehenden Listbox ausgewählte Internet-Anwendung gestartet werden soll. Alle zum Betrieb dieser Internet-Anwendung notwendigen Konfigurationseinstellungen, nehmen Sie bitte im Menü [Einstellungen | Internet](#) unter der Rubrik [Weitere Internet-Anwendungen](#) vor.

## **Makro-Editor-Hilfe**

## **Fremde Einstellungsdatei importieren**

Die T-Online-Software hat in Ihrer Installation eine fremde Konfigurationsdatei entdeckt, die nicht unmittelbar aus der soeben durchgeführten Installation stammt. Vermutlich haben Sie während des Installationsvorgangs Ihre persönlichen Anschlußdaten und Konfigurationseinstellungen aus einer bereits bestehenden T-Online-Software-Installation übernommen. Um diese Daten auch in der Neuinstallation nutzen zu können, müssen Sie diese durch Eingabe des T-Online-Kennwortes oder der T-Online-Anschlußkennung freischalten. Insgesamt stehen Ihnen drei Eingabeversuche zur Verfügung. Nach einer dritten Fehleingabe startet automatisch die Konfiguration der T-Online-Software in dessen Verlauf Sie u.a. zur kompletten Neueingabe ihrer T-Online-Zugangsdaten aufgefordert werden.

Falls Sie auf Ihrer T-Online-Kennung mehrere Mitbenutzer eingerichtet haben, achten Sie darauf, daß Sie jeweils das zur Mitbenutzernummer passende T-Online-Kennwort eingeben.

## **Abwahl: Makro starten**

Bei Aktivierung dieser Option startet die T-Online-Software bei jedem Abwahl-Vorgang ein Makro, wodurch Sie Ihre Arbeit mit der T-Online-Software weiter automatisieren können. Ein typisches Einsatzgebiet für diese Funktion ist z.B. das Überführen der T-Online-Software bei jedem Abwahl-Vorgang in einen definierten Grundzustand, wenn mehrere Benutzerprofile verwaltet werden sollen. Die umfangreiche [Makrosprache](#) bietet Ihnen eine Menge Funktionen, die sie sinnvoll an dieser Stelle einsetzen können.

Über den Button [Bearbeiten] starten sie den in der T-Online-Software integrierten Makro-Editor, den Sie auch aus dem Menü 'T-Online | Makro' aufrufen können. Mit Hilfe der umfangreichen [Makrosprache](#) können Sie den Umgang mit T-Online erheblich automatisieren.

### **Uhrzeit nach T-Online stellen**

Über diese Option legen Sie fest, ob die T-Online-Software die lokale Rechneruhrzeit und das Datum mit T-Online synchronisieren soll.

## **OnlineBanking**

(Tastenkombination: Strg+B)

Über 'Onlinebanking' rufen Sie das Homebanking-Modul auf. Sollte dieser Menüpunkt oder der Button in Ihrer T-Online-Software deaktiviert sein, haben Sie bei der Installation diese Komponente nicht zur Installation ausgewählt. Sie können aber jederzeit eine Nachinstallation der T-Online-Software-Komponente 'Onlinebanking' vornehmen. Legen Sie dazu bitte die T-Online-CD-ROM in das Laufwerk und folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms 'SETUP.EXE'.

### **Buttons 'vorwärts' & 'rückwärts'**

Nutzen Sie diese beiden Buttons, um die bereits während einer T-Online-Session aufgerufenen CEPT- und KIT-Angebote durch Blättern erneut aufzurufen. Sobald Sie mit dem Mauszeiger über den 'Vorwärts-' oder 'Rückwärts-' Button fahren, zeigt Ihnen die T-Online-Software in dem sich öffnenden Tool-Tipp das nächste Angebot an. Eine komplette Liste der insgesamt aufrufbaren Angebote wird ebenfalls durch die [Chronik](#) wiedergegeben. Ein Klick mit der rechten Maustaste auf einen der beiden Buttons öffnet diese Liste.

## **Überbox: Info-Software**

Diese Funktion startet den in der T-Online-Software integrierten Mechanismus zum Auslesen der Versionsinformationen aus den DLLs der einzelnen T-Online-Software-Komponenten. Ein Auslesen dieser Information ist besonders dann sinnvoll, wenn der Betrieb Ihrer T-Online-Software gestört ist und Sie die T-Online-Hotline zwecks Fehlersuche um Rat bitten möchten.

Speichern Sie in dem Fall die komplette Liste ab, drucken Sie diese bitte anschließend aus und halten Sie sie griffbereit neben Ihrem Telefon. Der Mitarbeiter der Hotline wird Sie bei seiner Fehleranalyse evtl. nach Einzelheiten aus dieser Liste fragen. Sehen Sie bitte auch [Überbox: Info-Einstellungen](#).



## **Überbox: Info-Einstellungen**

Diese Funktion startet den in der T-Online-Software integrierten Mechanismus zum Auslesen der Konfigurationseinstellungen aus den Einstellungsdateien Ihrer T-Online-Software-Installation. Ein Auslesen dieser Information ist besonders dann sinnvoll, wenn der Betrieb Ihrer T-Online-Software gestört ist und Sie die T-Online-Hotline zwecks Fehlersuche um Rat bitten möchten.

Speichern Sie in dem Fall die komplette Liste ab, drucken Sie diese bitte aus und halten Sie sie griffbereit neben Ihrem Telefon. Der Mitarbeiter der Hotline wird Sie bei seiner Fehleranalyse evtl. nach Einzelheiten aus dieser Liste fragen. Sehen Sie bitte auch [Überbox: Info-Software](#).

## **Datentransfer**

Dieses Symbol symbolisiert den Datentransfer in T-Online.

### **Standard-Anwendung für Internet-Verbindung: Bearbeiten**

Über diesen Button konfigurieren Sie die Standard-Internet-Anwendung, die über den [Anwahl]-Button bzw. [Internet]-Button gestartet wird. Sie können in dem darauffolgenden Dialog die Parameter des ausgewählten WWW-Browsers inkl. dem Parameter für den Offline-Start ändern.

Beachten Sie bitte, daß im Unterschied zu den Anwendungen, die Sie im Feld 'Weitere Internet-Anwendungen' hinzufügen können, hier das Keyword (=Bezeichnung) vorbelegt ist mit dem Begriff 'WWW'.

### Weitere Internet-Anwendungen: Testen

Über diesen Button starten Sie aus dem Dialog 'Einstellungen | Internet' direkt die aus der nebenstehenden Listbox ausgewählte Internet-Anwendung. Die Konfiguration der Parameter sowie das Hinzufügen oder Löschen einer Anwendung nehmen Sie über die Buttons [\[Neu\]](#), [\[Bearbeiten\]](#) und [\[Löschen\]](#) vor.

### **Weitere Internet-Anwendung: Neu, Bearbeiten, Löschen**

Über diese Buttons konfigurieren Sie neben der Standard-Anwendung, weitere Internet-Applikationen zur Anbindung an die T-Online-Software. Neben der Standard-Anwendung, welche über den [Verbindung ins Internet]-Button bzw. Menüpunkt 'Funktionen | Anwahl' gestartet wird, rufen Sie diese über den zusätzlichen Menüpunkt 'Anwendungen | <Name>' auf.

Zu Testzwecken kann die jeweils ausgewählte Anwendung direkt aus dem Dialog heraus über den Button [\[Testen\]](#) gestartet werden.

### **OK-Button**

Beendet den Dialog und die Einstellungen werden übernommen.

**Abbrechen-Button**

Schließt den Dialog, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## Hilfe-Button

Ruft diese Hilfe auf.



### **Drucken unter KIT: Alle Texte des aktiven Dialogs**

Der Bildschirminhalt des aktiven KIT-Fensters wird als Text im RTF-Format ausgedruckt.

### **Drucken unter KIT: Aktiver Dialog als Grafik**

Der Bildschirminhalt des aktiven KIT-Fensters wird als Grafik im BMP-Format ausgedruckt.

### **Drucken unter KIT: Kompletter KIT-Bereich als Grafik**

Der Bildschirminhalt des gesamten KIT-Fensters wird als Grafik im BMP-Format ausgedruckt.

## **Schließen-Button**

Dieser Button schließt das aktuelle Fenster.

## **Abbruch**

Über diesen Befehl wird das Menü wieder geschlossen.

## **Update-Button**

Über diesen Button bestätigen Sie die von Ihnen getroffene Auswahl über die upzudatenden Funktionsbereiche der T-Online-Software. Im darauffolgenden Dialog erhalten Sie weitergehende Informationen zu dem Gesamt-Update sowie zu den von Ihnen ausgewählten einzelnen Update-Gruppen. Sofern Sie daraufhin eine Modifizierung Ihrer Auswahl vornehmen möchten, können Sie über den [Zurück]-Button wieder in den Auswahl-Dialog wechseln.

**Adressfeld**

Geben Sie in dieses Feld die Nummer oder das Kürzel der CEPT-Seite ein, die angewählt werden soll. Bestätigen Sie nach der Eingabe mit 'Return'.

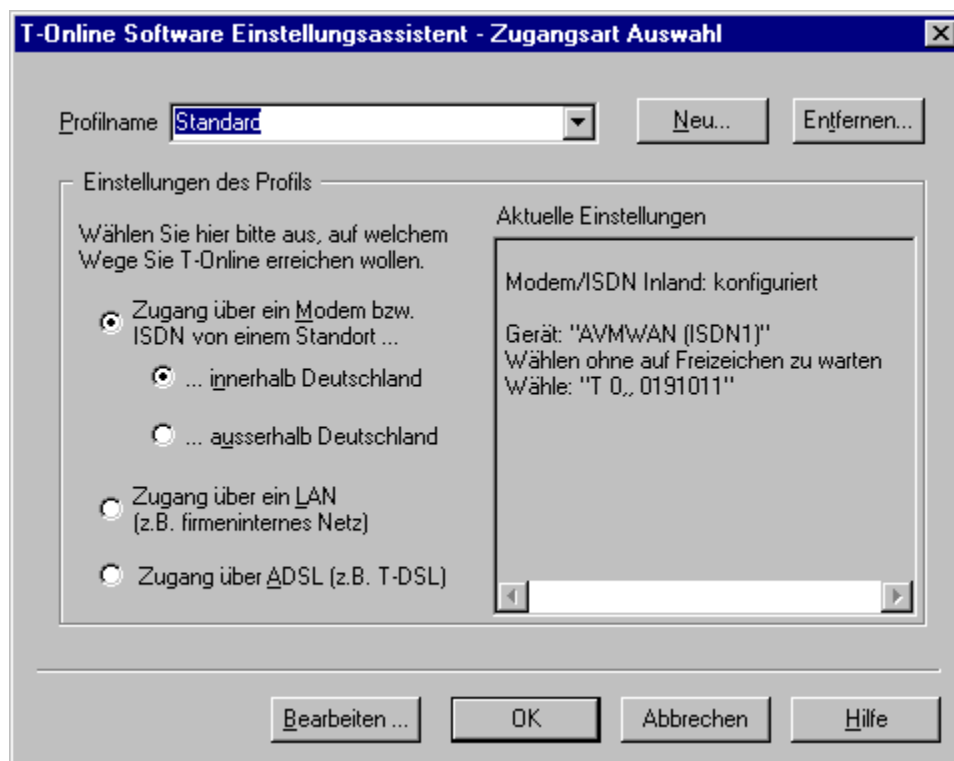
## **Farben differenzieren**

Wenn die maximal 32 CEPT-Farben auf eine 16-farbige Bildschirmdarstellung (EGA, Normal-VGA) reduziert werden, kann es gelegentlich vorkommen, daß Texte oder Zeichen nicht lesbar sind, weil Vorder- und Hintergrundfarbe auf die gleiche Farbe gesetzt wurden. Bei Betätigung dieser Funktion wird ein solcher Fall erkannt und eine Farbänderung zu Gunsten der Lesbarkeit vollzogen.

Stehen genügend Farben für eine korrekte Darstellung zur Verfügung, so ist diese Funktion nicht wählbar.



## Einstellungsassistent - Zugangsart



Der Einstellungsassistent unterstützt Sie bei der Konfiguration der Verbindungsparameter. Wählen Sie die gewünschte T-Online Zugangsart und klicken Sie auf den 'OK'-Button.

### 1. Modem/ISDN

Wenn Sie Modem oder ISDN haben und sich innerhalb von Deutschland befinden, übernehmen Sie einfach unsere vorausgewählte Einstellung. Klicken Sie dazu auf den Button 'OK'.

Befinden Sie sich im Ausland, markieren Sie bitte durch einen Klick die Checkbox **"außerhalb von Deutschland"** und klicken Sie anschließend auf den Button 'OK'.

### 2. Firmeninternes Netzwerk

Markieren Sie durch einen Klick die Checkbox **"Zugang über ein firmeninternes Netzwerk (LAN)"** und klicken Sie anschließend auf den Button 'OK'.

### 3. ADSL

Markieren Sie durch einen Klick die Checkbox **"Zugang über ADSL (z.B. T-DSL)"** und klicken anschließend auf den Button 'OK'.

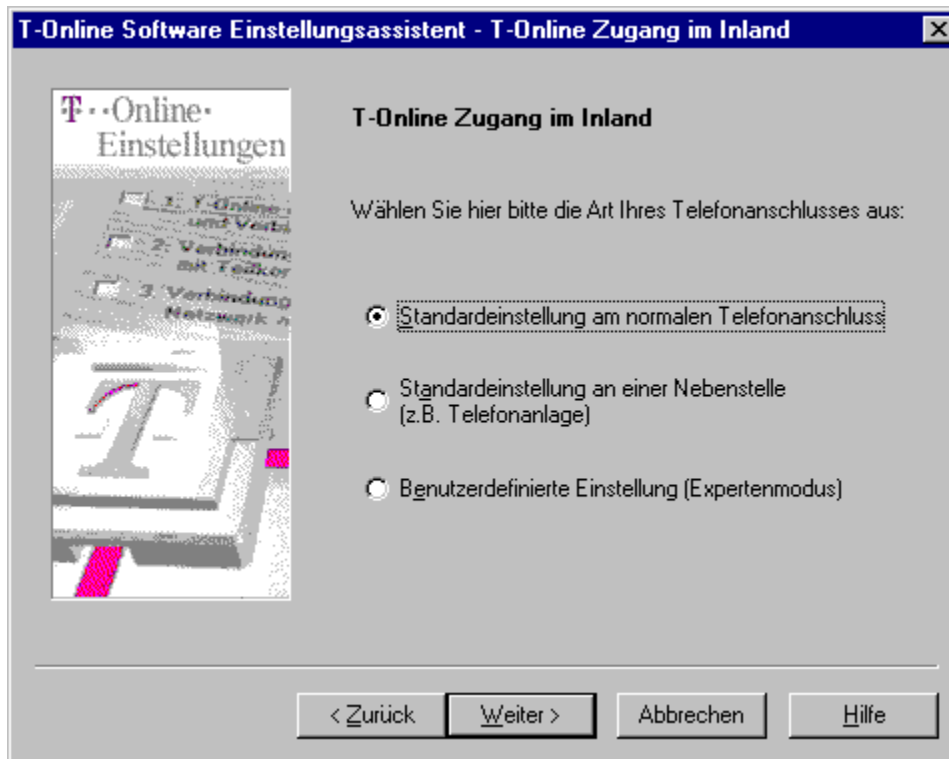
Entsprechend den Zugangsdaten können zusätzlich zum Standardprofil (Name: Standard) bis zu 9 weitere Profile definiert werden. Hierbei können unterschiedliche Zugangsparameter unter frei zu vergebenden Profilnamen abgelegt werden. Über den Button 'Neu...' wird eine Kopie des aktuellen Profils erzeugt. Der neue Profilname (Kopie von <alter Profilname>) kann direkt über das Feld 'Profilname' editiert werden. Mit dem Button 'Entfernen...' löschen Sie das aktuell ausgewählte Profil.

Falls Sie mehrere Profile für die Zugangsart definiert haben, erscheint in der Menüleiste das zusätzliche Menü 'Profile', über welches Sie das gewünschte Profil auswählen können.

Ein bereits konfigurierter oder über den Button 'Neu...' kopierter Zugang kann über den Button

'Bearbeiten...' erneut konfiguriert werden.

## Einstellungsassistent - T-Online Zugang im Inland



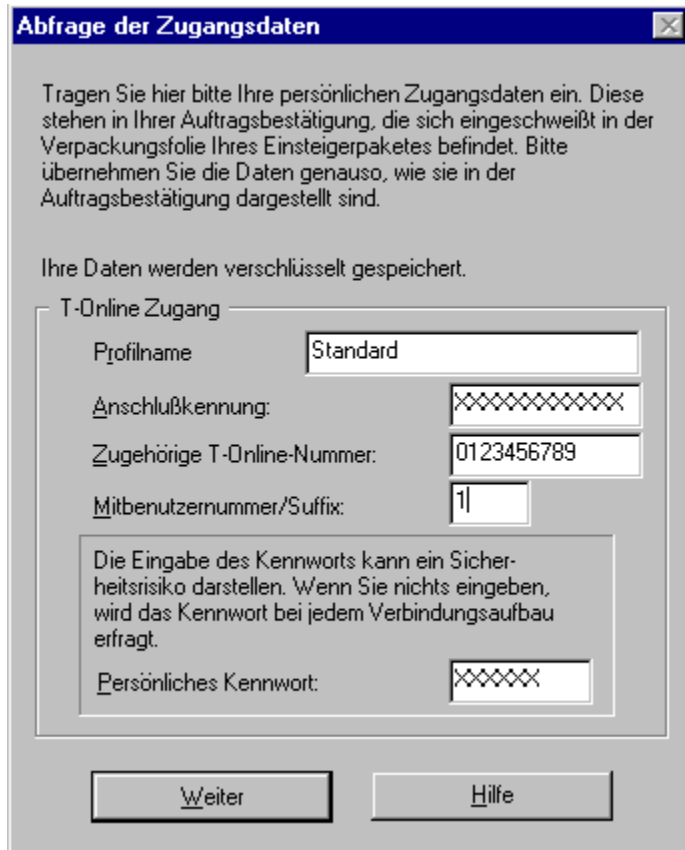
In der Regel besitzen Sie einen normalen Telefonanschluss. Übernehmen Sie in diesem Fall einfach die markierte Vorauswahl, indem Sie auf den Button 'Weiter >' klicken.

Eine **Nebenstelle** erkennen Sie daran, dass Sie beim Telefonieren eine Amtsholziffer (meist die 0) vorwählen müssen. In diesem Fall markieren Sie bitte mit einem Klick die Checkbox **"Standardeinstellung an einer Nebenanlage"** und klicken Sie anschließend auf den Button 'Weiter >'.

## Einstellungsassistent - Abfrage der Zugangsdaten

Ihre persönlichen Zugangsdaten befinden sich in Ihrer Auftragsbestätigung. Diese ist außen in der Verpackungsfolie Ihres Einsteigerpaketes eingeschweißt.

Sie sehen eine Maske, die der Maske auf Ihrem Bildschirm gleicht. Bitte übernehmen Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten genauso, wie sie in der Auftragsbestätigung dargestellt sind.



Abfrage der Zugangsdaten

Tragen Sie hier bitte Ihre persönlichen Zugangsdaten ein. Diese stehen in Ihrer Auftragsbestätigung, die sich eingeschweißt in der Verpackungsfolie Ihres Einsteigerpaketes befindet. Bitte übernehmen Sie die Daten genauso, wie sie in der Auftragsbestätigung dargestellt sind.

Ihre Daten werden verschlüsselt gespeichert.

T-Online Zugang

Profilname: Standard

Anschlußkennung: [Masked]

Zugehörige T-Online-Nummer: 0123456789

Mitbenutzernummer/Suffix: 1

Die Eingabe des Kennworts kann ein Sicherheitsrisiko darstellen. Wenn Sie nichts eingeben, wird das Kennwort bei jedem Verbindungsaufbau erfragt.

Persönliches Kennwort: [Masked]

Weiter Hilfe

Mitbenutzernummer/Suffix: Als Hauptnutzer tragen Sie hier bitte die 0001 ein.

Persönliches Kennwort: Wenn Sie hier Ihr persönliches Kennwort eingeben, wird es auf der Festplatte gespeichert. Dies stellt ein Sicherheitsrisiko dar. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, Ihr persönliches Kennwort an dieser Stelle nicht einzugeben.

Dies führt allerdings dazu, dass Sie bei jeder Einwahl erneut nach Ihrem persönlichen Kennwort gefragt werden, d.h. dieses bei jeder Einwahl neu eingeben müssen.

### **Weiter-Button**

Schliesst diesen und öffnet den nächsten Dialog, wobei die aktuellen Einstellungen in das Profil übernommen werden.

## **Zurück-Button**

Schliesst diesen und öffnet den vorherigen Dialog, wobei die aktuellen Einstellungen in das Profil übernommen werden.

**Zugangsart: Neues Profil**

Öffnet einen Dialog zur Eingabe eines neuen Profilnamens. Bei der Namensvergabe sind max. 50 Zeichen erlaubt, Umlaute und Leerzeichen sind erlaubt.

### **Zugangsart: Profil entfernen**

Über diesen Button löschen Sie das aktuell ausgewählte Profil aus der Profilverwaltung.



### **Bearbeiten-Button**

Über diesen Button konfigurieren Sie das aktuell ausgewählte Profil. Es öffnen sich weitere Dialoge in denen Sie zusätzliche Einstellungen vornehmen können.

